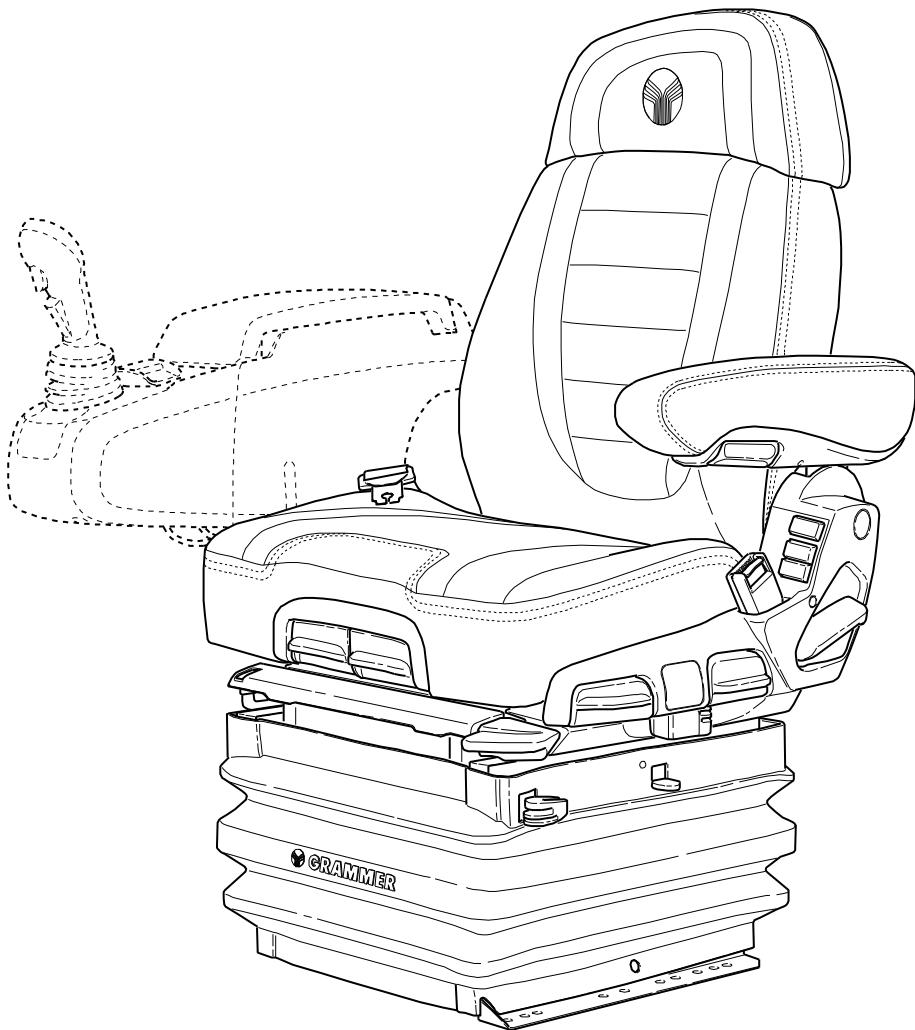


MAXIMO XT EVOLUTION DYNAMIC



GRAMMER

(D)	3
(GB)	21
(F)	39
(I)	57
(E)	75
(NL)	93

GRAMMER AG: Sitz-Komfort für hohe Ansprüche!

*Sie haben einen **GRAMMER** Sitz erworben. Gratulation!*

Nehmen Sie bitte Platz und erleben Sie Sitz-Komfort und Sicherheit. Freuen Sie sich auf einen Fahrersitz, der sich durch einfache Bedienung und hohe Anpassungsfähigkeit auszeichnet.

Mit Ihrem neuen Sitz fördern Sie nicht nur Ihre Gesundheit, sondern auch Ihre Leistungsfähigkeit.

Gute Fahrt wünscht Ihnen

*Ihr **GRAMMER**-Team*

Impressum

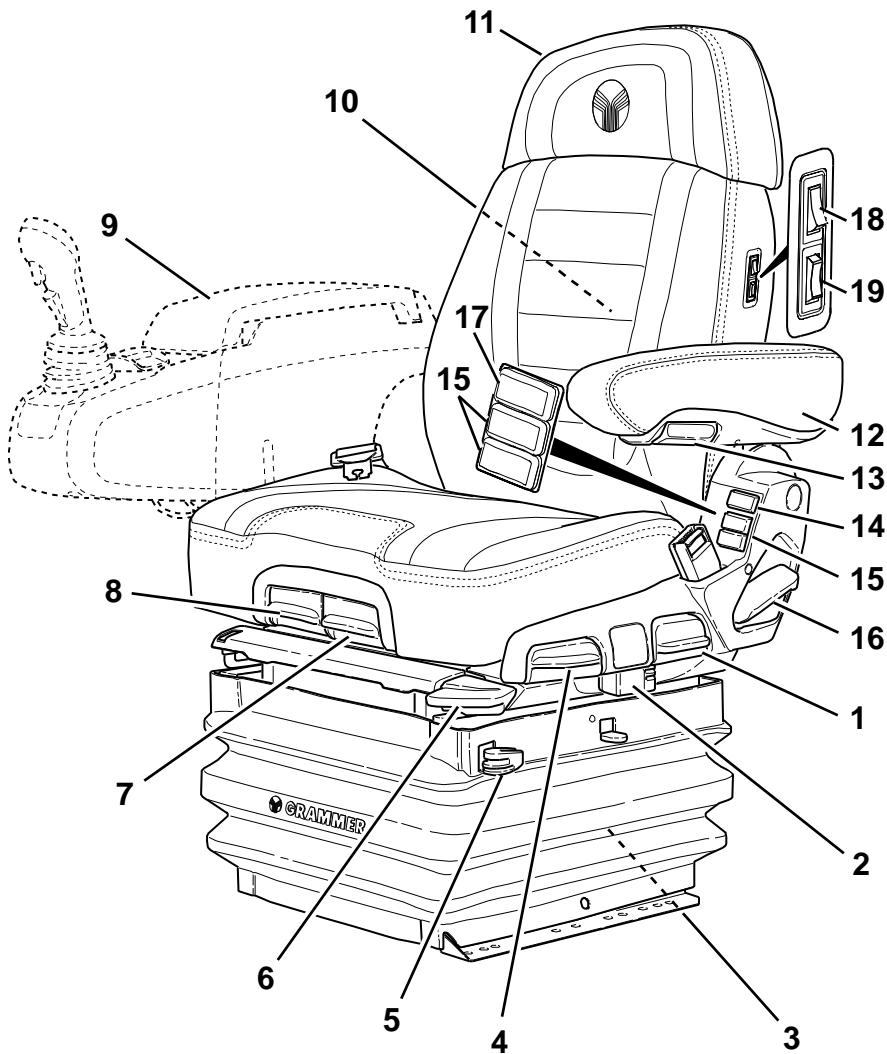
Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung,
auch auszugsweise, ist ohne schriftliche
Genehmigung durch die **GRAMMER** AG nicht erlaubt.

Amberg, 08/2022





Inhaltsverzeichnis

Hinweise	6
Sicherheitshinweise	6
Anschlussdaten	8
Gewährleistung und Haftung	8
Sitzfunktionen und Bedienung	9
1 Gewichts- und Höheneinstellung.....	9
2 Seitenhorizontalfederung.....	10
3 Stoßdämpfung	10
4 Dreheinrichtung	10
5 Längshorizontalfederung	11
6 Längseinstellung.....	11
7 Sitzneigungseinstellung.....	12
8 Sitztiefeneinstellung.....	12
9 Vorbereitung Anbau Bedien- bzw. Steuerkonsole	12
10 Ablagetasche	13
11 Rückenlehne mit DUALMOTION-Funktion.....	13
12 Armlehne	14
13 Armlehnenneigung	14
14 Sitzheizung und -klimatisierung **	15
15 Lendenwirbelstütze **	15
16 Rückenlehnenneinstellung	16
17 Seitenkonturangepassung *	16
18 Sitzklimatisierung **	17
19 Sitzheizung **	17
Interne Absicherung.....	18
Pflege.....	19

* falls vorhanden ** je nach Ausführung

Hinweise

- Die Bedienungsanleitung muss vor Inbetriebnahme vollständig gelesen werden.
 - Die Bedienungsanleitung muss im Fahrzeug mitgeführt werden und dem Fahrzeuführer jederzeit zugänglich sein.
 - Der Fahrersitz darf nur von Fachpersonal montiert, gewartet und repariert werden. Jeweilige länderspezifische Vorschriften und Einbauvorschriften des Fahrzeugherrstellers sind dabei zu berücksichtigen.
Die jeweiligen länderspezifischen Einbauvorschriften sind bei der **GRAMMER AG** und deren Vertretungen oder beim Fahrzeugherrsteller zu erhalten.
 - Für den Erhalt Ihrer Gesundheit ist ein stets funktionierender und individuell eingestellter Fahrersitz Voraussetzung. Erhalten Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Fahrersitzes durch Pflege und regelmäßige Funktionsüberprüfungen.
-  Die Funktionsprüfungen sind mindestens den Wartungsintervallen des Fahrzeuges anzupassen (siehe Wartungsplan des Fahrzeugs).
- Die Bedienungsanleitung ist zusammen mit dem Fahrersitz aufzuheben. Falls der Fahrersitz an Dritte weitergegeben wird, ist auch die Bedienungsanleitung weiterzugeben.
 - Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen und daraus resultierende Abweichungen zum Seriensitz vorbehalten.



Sicherheitshinweise

- Falsch eingestellte Fahrersitze haben einen geringeren Schwingbereich. Zur Vermeidung von Personenschäden muss **vor jeder Inbetriebnahme** des Fahrzeuges und **bei jedem Fahrerwechsel** die Gewichtseinstellung auf das individuelle Gewicht des Fahrers erfolgt sein.
- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen **keine Gegenstände im Schwingbereich** des Fahrersitzes gelagert werden.
- **Vor Inbetriebnahme** des Fahrersitzes müssen eventuell vorhandene **Verpackungsmaterialien** von den Sitz- und Rückenpolstern entfernt werden.
- Um Unfallgefahren zu vermeiden, muss **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges geprüft werden, ob alle Einstellvorrichtungen richtig eingerastet sind.
- Die Einstellvorrichtungen des Fahrersitzes dürfen **während des Betriebes** nicht betätigt werden.
- Bei **entferntem Rückenpolster** darf die Rückenlehneinstellung nur betätigt werden, wenn die Rückenplatte z. B. mit der Hand abgestützt wird. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Verletzungsgefahr** durch Vorschnellen der Rückenplatte.

Sicherheitshinweise

- **Jede Veränderung des Serienzustandes** des Fahrersitzes (z. B. durch Nachrüsten von nicht original Nachrüst- und Ersatzteilen der **GRAMMER AG**) kann den geprüften Zustand des Fahrersitzes aufheben. Es können **Funktionen des Fahrersitzes beeinträchtigt werden**, die Ihre **Sicherheit** gefährden. Aus diesem Grund muss **jede bauliche Veränderung** des Fahrersitzes durch die **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Beim Aus- und Einbau des Fahrersitzes sind unbedingt die Angaben des Fahrzeugherstellers zu beachten.
- Fahrersitz nicht an den Abdeckungen anheben. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Unfallgefahr durch Lösen oder Brechen** der Abdeckungen.
- Vor dem Ausbau des Fahrersitzes sind sämtliche Steckverbindungen zwischen Fahrersitz und Bordnetz zu trennen. Bei Wiederherstellen der Steckverbindungen muss auf Dichtigkeit (Staub, Wasser) geachtet werden.
- Rückhaltegurte sind am Fahrersitz vorhanden oder nachrüstbar. Das **Nachrüsten** mit Rückhaltegurten ist wegen erhöhter Belastung der Fahrersitzbefestigung **nur nach Genehmigung des Fahrzeugherstellers zulässig**. Die Nachrüstung muss unter Beachtung der jeweiligen länderspezifischen Vorschriften und Richtlinien erfolgen und muss von der **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Rückhaltegurte müssen **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges angelegt werden. Nach einem Unfall **müssen die Rückhaltegurte ausgewechselt werden**. Bei am Fahrersitz montierten Rückhaltegurten müssen nach einem Unfall **zusätzlich** der **Fahrersitz** und die **Fahrersitzbefestigung** durch Fachpersonal überprüft werden.
- Schraubverbindungen müssen regelmäßig auf **festen Sitz geprüft** werden. Ein Wackeln des Fahrersitzes kann auf lose Schraubverbindungen oder sonstige Defekte hinweisen.
- Bei Feststellung von Unregelmäßigkeiten in den Funktionen (z.B. defekte Federung des Fahrersitzes, unsachgemäße Vorwölbung der Lendenwirbelstütze usw.) und bei Beschädigungen (z.B. beschädigter Faltenbalg usw.) des Fahrersitzes **umgehend eine Fachwerkstatt** zur Behebung der Ursache aufsuchen. Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr für Ihre Gesundheit und **erhöhte Unfallgefahr**.
- Vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges sind eventuell im Fahrersitz vorhandene Schalter in der Sitzfläche (zur Stilllegung von Aggregaten beim Verlassen des Fahrersitzes oder Fahrzeugs) auf ihre **Funktionsfähigkeit** zu prüfen. Bei Funktionsstörungen darf das Fahrzeug nicht in Betrieb genommen werden.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
- Fahrersitze mit eingebautem Schalter (z. B. für die Sitzbelegungserkennung) dürfen außer normaler Benutzung **nicht mit Gegenständen auf der Sitzfläche** belastet werden, da sich das Fahrzeug sonst führerlos in Bewegung setzen kann.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
Das Entlasten der Sitzfläche während der Fahrt führt zum Fahrzeugstillstand.
- Während des Betriebs – bei belastetem Fahrersitz – Faltenbalg nicht nach innen drücken. – **QUETSCHGEFAHR** –
- Es ist darauf zu achten, dass **keine Gegenstände oder Flüssigkeiten** in das **Innere des Fahrersitzes** gelangen.
- Der Fahrersitz ist **nicht wasserdicht** und ist vor Spritzwasser zu schützen!

Sicherheitshinweise

- Umbau oder Nachrüstarbeiten an Fahrersitzen der **GRAMMER AG** dürfen nur von **autorisierten Fachwerkstätten, geschultem Personal** beziehungsweise entsprechend **ausgebildeten Personen** unter Berücksichtigung der anwendbaren Bedienungs-, Wartungs- und Einbauvorschriften sowie der länderspezifischen Vorschriften durchgeführt werden.
- Bei **unsachgemäßer Montage** besteht die Gefahr von **Verletzungen** sowie **Sachbeschädigungen** und die Funktion des Fahrersitzes oder der angebauten Teile kann nicht garantiert werden.
- Vor **Fahrtbeginn** muss geprüft werden, ob mit allen gewählten Sitzeinstellungen eine **sichere Bedienung** des Fahrzeugs gewährleistet ist.

Anschlussdaten

- Bei notwendigen elektrischen Anschlüsse an das Bordnetz ist folgendes unbedingt zu beachten:

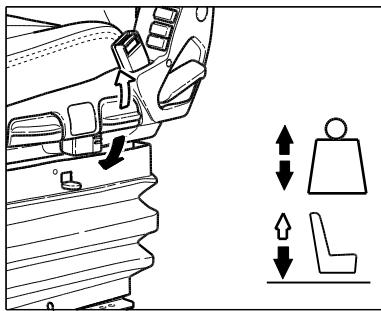
Vor Anschluss eines im Fahrersitz vorhandenen **elektrischen Verbrauchers** oder **Bauteiles** (z. B. Sitzheizung oder Klimatisierung) müssen entsprechende auf das Fahrzeug bezogene elektrische Daten bezüglich Spannung, Absicherung und Art der Anschlussverbindung beim Fahrzeugherrsteller, bei der **GRAMMER AG** oder deren Vertretungen erfragt werden.
Aus Sicherheitsgründen muss der Einbau und Anschluss an das Bordnetz von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Sitzanschlüsse sind unabhängig von anderen Fahrzeugbauteilen separat abzusichern.
Die Absicherung des Fahrersitzes muss bei einem Anschluss an 12V DC min. 15 A betragen.
- Bei Herstellung des elektrischen Anschlusses ist ein Stromkreis zu wählen, mit dem **durch Abschalten der Zündung** die elektrischen Verbraucher und Bauteile des Fahrersitzes vom stromführenden Netz getrennt werden.

Gewährleistung und Haftung

- Die **GRAMMER AG** übernimmt bei unsachgemäßer Montage, Verwendung, Benutzung und Reparatur keine Gewährleistung oder Haftung für daraus folgende Schäden.
- Einzelheiten über die von der **GRAMMER AG** gewährten Ansprüche finden sich in Ihren vertraglichen Unterlagen (siehe Rechnung oder Lieferschein). Andere als dort beschriebene Ansprüche können gegenüber der **GRAMMER AG** nicht geltend gemacht werden.

Sitzfunktionen und Bedienung



Gewichts- und Höheneinstellung

Die Gewichtseinstellung erfolgt automatisch bei Beladen des Sitzes durch den Fahrer. Der Einstellvorgang beginnt selbsttätig nach ca. 2 Sekunden.

Hinweis:

Ein kurzzeitiges Verlassen des Sitzes von weniger als 6 Sekunden wird nicht als Fahrerwechsel wahrgenommen und es erfolgt keine erneute automatische Gewichtseinstellung.

Die Höheneinstellung wird luftunterstützt stufenlos angepasst.

Durch Ziehen oder Drücken des Griffes wird die Sitzhöhe nach oben oder unten verändert. Wird dabei der obere oder untere Endanschlag der Höheneinstellung erreicht, erfolgt eine automatische Höhenregulierung nach unten oder oben, um den Mindestfederweg zu gewährleisten.

Nach Erreichen der gewünschten Höhenposition oder des oberen Endanschlages den Griff loslassen.

Hinweis:

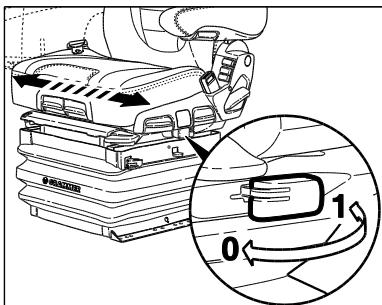
(für Sitzausführung mit Kompressor zur Luftversorgung)

Um Beschädigungen am Kompressor zu vermeiden, darf bei Einstellung der Höhe und bis zum Erreichen des oberen Endanschlages der Kompressor max. 1 Minute betätigt werden.

Hinweis:

Falls bei einem Fahrerwechsel der Sitz zu weit oben ist und nicht automatisch nach unten fährt, muss die Höhenverstellung „nach unten“ betätigt werden, bis die optimale Höhe erreicht ist

Sitzfunktionen und Bedienung

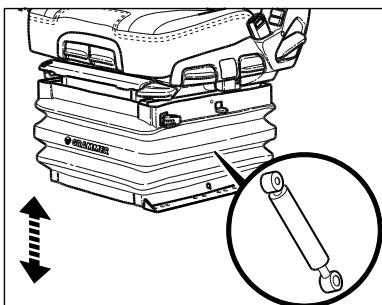


Seitenhorizontalfederung

Unter bestimmten Betriebsbedingungen ist es vorteilhaft, die Seitenhorizontalfederung einzuschalten. Dadurch können seitliche Stoßbelastungen durch den Fahrersitz besser abgefangen werden.

Der Federungskomfort ist über den Arretiergriff ein- und auszuschalten.

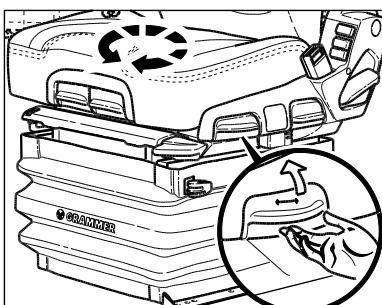
- 1 Seitenhorizontalfederung EIN
- 0 Seitenhorizontalfederung AUS.



Stoßdämpfung

Die Dämpfung des Sitzes kann den Fahrbahn- bzw. Geländebeschaffenheiten angepasst werden.

Die Einstellung des Stoßdämpfers wird während der Fahrt automatisch angepasst. Zur Einstellung braucht kein Bedienelement betätigt werden.



Dreheinrichtung

Durch Ziehen des Verriegelungshebels nach oben wird die Dreheinrichtung freigegeben. Sie ermöglicht ein freies Schwenken des Fahrersitzes bis zu einem Anschlag nach rechts oder links.

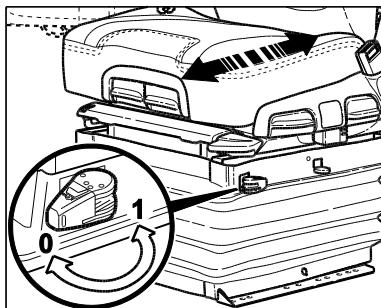
Die Dreheinrichtung ist beim Schwenken nach rechts in einer zusätzlichen Raststufe verriegelbar.



Vorsicht Unfallgefahr!
Verriegelungshebel für die Dreheinrichtung nicht während der Fahrt betätigen.

- ☞ Nach der Einstellung muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position hörbar einrasten.
Nach dem Verriegeln darf sich der Fahrersitz in keine andere Position drehen lassen.
Die Fahrstellung sollte mittig sein.

Sitzfunktionen und Bedienung



Längshorizontalfederung

Unter bestimmten Betriebsbedingungen ist es vorteilhaft, die Längshorizontalfederung einzuschalten. Dadurch können Stoßbelastungen in Fahrtrichtung durch den Fahrersitz besser abgefangen werden.

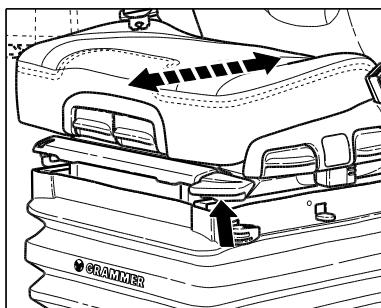
0 Längshorizontalfederung AUS.

1 Längshorizontalfederung EIN

☞ Nach Einstellung von Position 0 muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position einrasten.

Hierzu ist der Sitz bis zum hörbaren Einrasten nach hinten zu drücken.

☞ Nach dem Verriegeln darf sich die Längshorizontalfederung in keine andere Position bewegen lassen.



Längseinstellung

Durch Betätigen des Verriegelungshebels nach oben wird die Längseinstellung freigegeben.



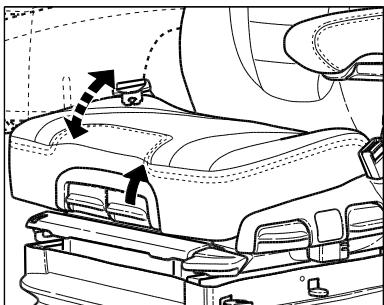
Vorsicht Unfallgefahr!

Verriegelungshebel nicht während der Fahrt betätigen.

☞ Nach der Einstellung muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position hörbar einrasten. Nach dem Verriegeln darf sich der Fahrersitz in keine andere Position verschieben lassen.

☞ Verriegelungshebel nicht mit Bein oder Wade anheben.

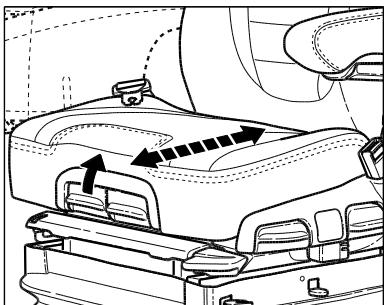
Sitzfunktionen und Bedienung



Sitzneigungseinstellung

Die Längsneigung der Sitzfläche kann individuell angepasst werden.

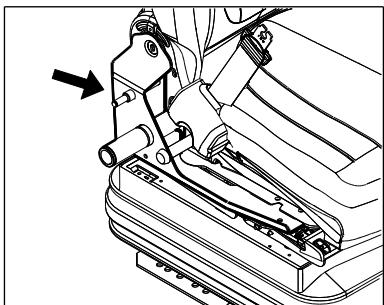
Zum Einstellen der Sitzneigung den linken Griff nach oben ziehen. Durch gleichzeitiges Be- oder Entlasten der vorderen oder hinteren Sitzfläche neigt sich diese in die gewünschte Lage.



Sitztiefeneinstellung

Die Sitztiefe kann individuell angepasst werden.

Zum Einstellen der Sitztiefe den rechten Griff nach oben ziehen. Durch gleichzeitiges nach vorn oder hinten Schieben der Sitzfläche wird die gewünschte Position erreicht.



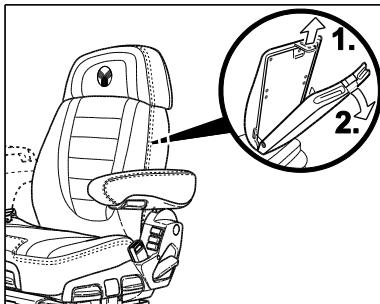
Vorbereitung Anbau Bedien- bzw. Steuerkonsole

Für den Anbau einer vorhandenen fahrzeugspezifischen Bedien- bzw. Steuerkonsole befindet sich auf der rechten Seite des Sitzes eine entsprechende Anbaukonsole.

☞ Beim Anbau einer vorhandenen fahrzeugspezifischen Bedien- bzw. Steuerkonsole sind die Einbauvorschriften des Fahrzeugherstellers zu berücksichtigen.

☞ Umbau- oder Nachrüstarbeiten an Fahrersitzen der **GRAMMER** AG dürfen nur von autorisierten Fachwerkstätten, geschultem Personal beziehungsweise entsprechend ausgebildeten Personen durchgeführt werden.

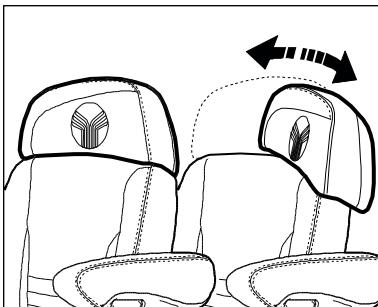
Sitzfunktionen und Bedienung



Ablagetasche

Die Ablagetasche ist oben an der Rückseite der Rückenlehne angebracht.

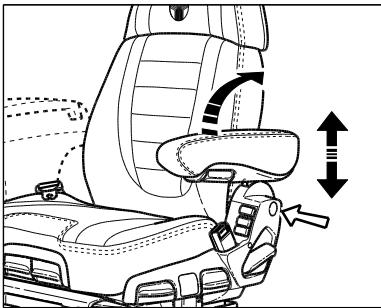
Zum Öffnen der Ablagetasche die Lasche zuerst nach oben ziehen (1.) und dann den Deckel der Ablagetasche nach hinten aufklappen (2.).



Rückenlehne mit DUALMOTION-Funktion

Um ein entspanntes Arbeiten bei rückwärts gerichteten Sitzpositionen zu ermöglichen, kann die obere Rückenlehne seitlich verschoben werden. Dadurch bietet sie einen optimalen Freiraum zur Beobachtung von z. B. Anbaugeräten.

Sitzfunktionen und Bedienung



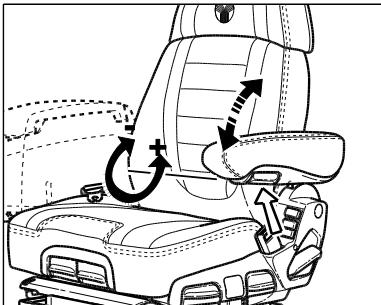
Armlehne

Die linke Armlehne kann bei Bedarf nach hinten geklappt und in der Höhe individuell angepasst werden.

Zur Verstellung der Armlehnenhöhe wird die runde Kappe (Pfeil) aus der Abdeckung herausgehebelt und die dahinter liegende Sechskantmutter (Schlüsselweite 13 mm) gelöst. Die Armlehne in die gewünschte Stellung bringen und die Sechskantmutter festziehen. Die Abdeckkappe wieder in die Abdeckung drücken.

☞ Die Sechskantmutter muss mit 25 Nm angezogen werden.

☞ Beim Lösen oder Festschrauben der Sechskantmutter keine Heizungskabel verletzen. Evtl. vor der Sechskantmutter liegende Heizungskabel vorsichtig beiseiteschieben.

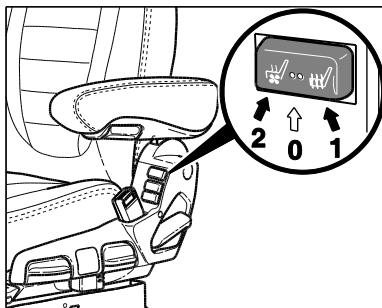


Armlehnenneigung

Die Längsneigung der Armlehne kann durch Drehen des Handrades verändert werden.

Bei Drehung nach außen (+) wird die Armlehne vorn angehoben, bei Drehung nach innen (-) wird sie vorn abgesenkt.

Sitzfunktionen und Bedienung



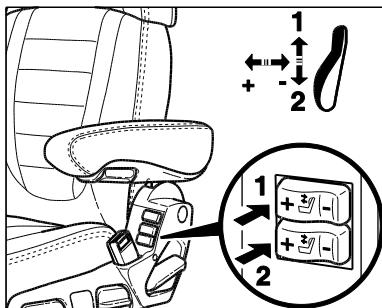
Sitzheizung und -klimatisierung **

Die aktive Sitzklimatisierung sorgt immer für eine trockene Sitzoberfläche.

Körperfeuchtigkeit wird im Kontaktbereich mit dem Sitz abtransportiert. Dadurch wird ein angenehm kühles und trockenes Sitzen ermöglicht.

Die Sitzheizung und -klimatisierung werden durch Betätigung des Schalters ein- bzw. ausgeschaltet.

- 0 Sitzheizung und -klimatisierung AUS
- 1 Sitzheizung EIN (Sitzklimatisierung AUS)
- 2 Sitzklimatisierung EIN (Sitzheizung AUS)



Lendenwirbelstütze **

Durch Betätigung des oberen (1) und unteren (2) Schalters kann die Stärke der Vorwölbung im oberen und unteren Bereich des Rückenpolsters individuell angepasst werden.

Dadurch kann sowohl der Sitzkomfort erhöht als auch die Leistungsfähigkeit des Fahrers erhalten werden.

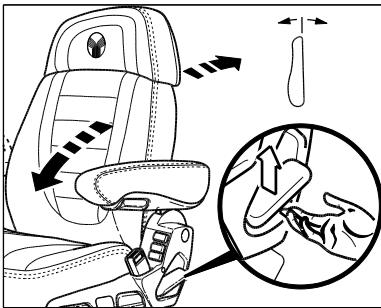
Die Vorwölbung der Lendenwirbelstütze wird durch Drücken des jeweiligen Schalters auf "+" vergrößert und auf "-" verkleinert.

Ändert sich die Wölbung des Rückenpolsters bei Betätigen des Schalters auf "+" nicht mehr, so ist die max. Vorwölbung des Rückenpolsters erreicht und der Schalter ist wieder loszulassen.

☞ Um unnötige Luftverluste zu vermeiden, die Schalter auf "+" spätestens nach vollständiger Füllung der Luftkammern nicht mehr betätigen.

** je nach Ausführung

Sitzfunktionen und Bedienung

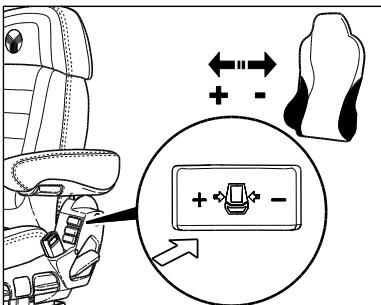


Rückenlehneninstellung

Nach Betätigung des Verriegelungshebels nach oben wird die Verzahnung der Rückenlehneninstellung gelöst. Die Rückenlehne beim Entrasten nicht durch dagegen Drücken belasten.

Durch gleichzeitiges Be- und Entlasten der Rückenlehne wird die gewünschte Position erreicht. Zum Verriegeln Hebel wieder loslassen.

☞ Nach der Verstellung muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position einrasten. Nach dem Verriegeln darf sich die Rückenlehne in keine andere Position bewegen lassen.



Seitenkonturanzapfung *

Durch Betätigen des Schalters kann die Stärke der Vorwölbung für die Seitenführung links und rechts der Rückenlehne mit Druckluft individuell angepasst werden.

Die Luftkammern werden durch Drücken des Schalters auf "+" gefüllt und auf "-" entleert.

Ändert sich die Wölbung des Rückenpolsters bei Betätigen des Schalters auf "+" nicht mehr, so ist die max. Vorwölbung der Seitenführung des Rückenpolsters erreicht und der Schalter ist wieder loszulassen.

* falls vorhanden

Sitzfunktionen und Bedienung

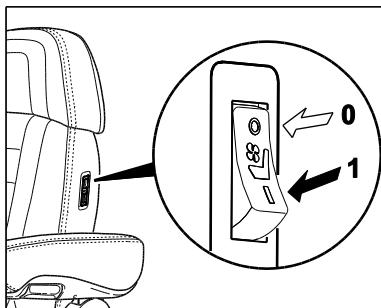
Sitzklimatisierung **

Die aktivierte Sitzklimatisierung sorgt immer für eine trockene Sitzoberfläche.

Körperfeuchtigkeit wird im Kontaktbereich mit dem Sitz abtransportiert. Dadurch wird ein angenehm kühles und trockenes Sitzen ermöglicht.

Die Sitzklimatisierung wird durch Betätigen des Schalters ein- bzw. ausgeschaltet.

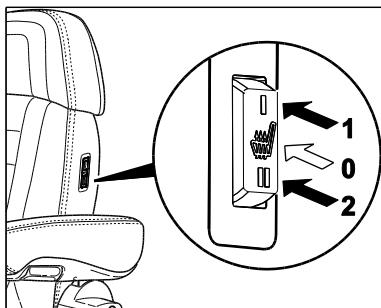
- | | |
|---|------------------------|
| 0 | Sitzklimatisierung AUS |
| 1 | Sitzklimatisierung EIN |



Sitzheizung **

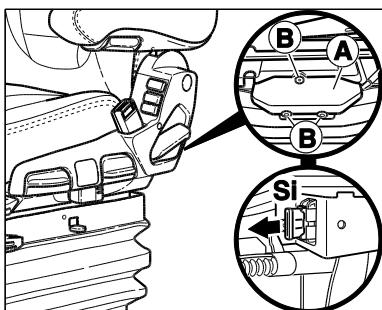
Die Sitzheizung wird durch Betätigen des Schalters in zwei Stufen aktiviert.

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 0 | Sitzheizung AUS |
| 1 | Sitzheizung EIN (Heizstufe klein) |
| 2 | Sitzheizung EIN (Heizstufe groß) |



** je nach Ausführung

Interne Absicherung



Sollte die Höhen- und Gewichtseinstellung ausfallen, dann ist zunächst die interne Absicherung zu kontrollieren.

Der Steckplatz für die Sicherung befindet sich hinten oben an der Sitzfederung unter der Abdeckung (A).

Zum Austauschen der Sicherung muss die Abdeckung (A) entfernt werden.

Balgnägel (B) herauszuziehen und die Abdeckung (A) abnehmen.

Die defekte Sicherung herausziehen und durch eine neue ersetzen.

Si 15 A: Kompressor, Niveausteuerung
(Höheneinstellung, Gewichtsein-
stellung)

☞ Eine durchgebrannte Sicherung ist am geschmolzenen Draht erkennbar und immer durch eine neue mit gleicher Farbe bzw. Amperezahl zu ersetzen.



Achtung Beschädigung!
Eine durchgebrannte Sicherung nicht überbrücken oder durch solche mit anderer Farbe oder Amperezahl ersetzen, sonst kann durch überbeanspruchte elektrische Leitungen ein Brand am Fahrersitz entstehen.

Pflege



Schmutz kann die Funktion des Fahrersitzes beeinträchtigen.

Halten Sie deshalb Ihren Fahrersitz sauber!

Polster müssen zur Pflege nicht vom Sitzgestell gelöst und abgenommen werden.



**Vorsicht Verletzungsgefahr durch Vorschnellen der Rückenlehne!
Beim Reinigen des Rückenlehnenpolsters muss bei Betätigung der Rückenlehnenstellung die Rückenlehne mit der Hand abgestützt werden.**

ACHTUNG: Fahrersitz nicht mit Hochdruckreiniger reinigen!

Bei der Reinigung der Polsterflächen sollte ein Durchfeuchten der Polster vermieden werden.

Handelsübliche **Polster- oder Kunststoffreiniger** erst an verdeckter, kleinerer Fläche auf **Verträglichkeit prüfen**.

GRAMMER AG: Seating comfort for high demands!

*You have acquired a **GRAMMER** seat. Congratulations!*

*Take your seat please, and enjoy the ultimate in seating comfort and safety.
You will be enjoying a driver's seat characterized by user-friendliness and a
high degree of adaptability.*

*With your new seat you are not only preserving your health; you are
improving your performance and efficiency as well.*

Have a good trip, with best wishes from

*your **GRAMMER** Team*

Imprint

Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Reprinting, reproduction or translation,
in whole or in part, requires the written
permission of **GRAMMER** AG.

Amberg, 08/2022



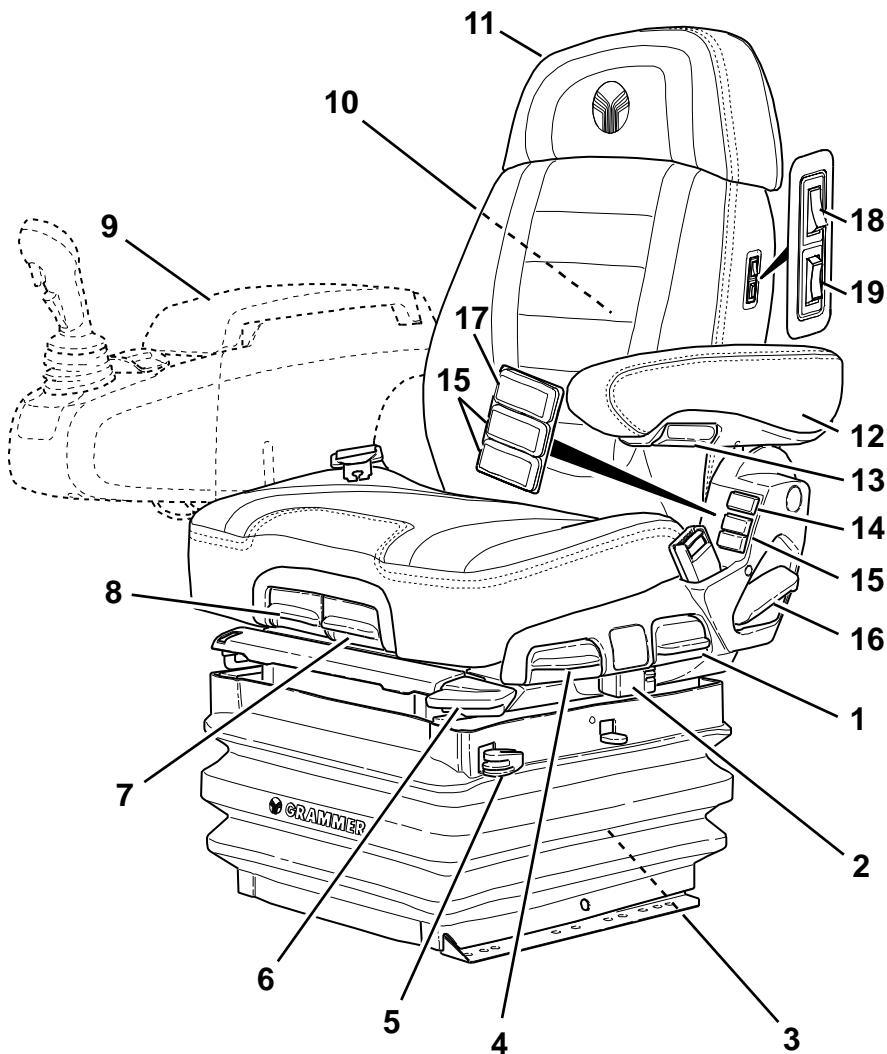


Table of contents

General instructions	24
Safety instructions	24
Connecting data.....	26
Guarantee and liability	26
Seat functions and operation	27
1 Weight and height adjustment.....	27
2 Lateral isolator	28
3 Absorber	28
4 Swivel	28
5 Fore/aft isolator.....	29
6 Fore/aft adjustment.....	29
7 Seat pan angle adjustment.....	30
8 Seat depth adjustment.....	30
9 Preparation for connection to control console/panel	30
10 Storage box	31
11 Backrest with DUALMOTION function	31
12 Armrest	32
13 Armrest adjustment	32
14 Seat heater and seat ventilation **	33
15 Lumbar support **	33
16 Backrest adjustment	34
17 Side support adjustment *	34
18 Seat air conditioning **	35
19 Seat heating **	35
Internal safety system.....	36
Maintenance	37

* if fitted ** depending on model



General instructions

- The operating instructions must be read in full before use.
 - The operating instructions must be kept in the vehicle and always be at hand.
 - The driver's seat may only be fitted, serviced and repaired by specialist personnel. The respective national regulations and the vehicle manufacturer's fitting instructions must be observed.
The national fitting regulations can be obtained from **GRAMMER AG** or from agencies of the company, or from the vehicle manufacturer.
 - A correctly functioning and individually adjusted driver's seat is essential to your health. Take adequate care of your seat and have it serviced regularly to ensure that it functions correctly.
-  The functional checks are to be carried out at least as regularly as vehicle services (see maintenance plan for vehicle).
- These operating instructions should always be kept with the driver's seat. If the seat is passed on to a third party, it must be accompanied by the relevant operating instructions.
 - Subject to modifications serving technical progress and to deviations compared to the standard type seat arising from them.



Safety instructions

- Driver's seats that have been adjusted incorrectly have a smaller moving area. In order to prevent any personal injury, the seat must be adjusted for the driver's weight **before use** and **before every change of driver**.
- To prevent injury, **no objects should be placed within the moving area** of the driver's seat.
- **Before commissioning** of the driver's seat, possible **packaging material** has to be removed from the seat cushion and the backrest upholstery.
- To eliminate any risk of accident, the adjustments must be checked to ensure they are correctly engaged **before the vehicle is driven**.
- Adjustments of the driver's seat must not be made **while driving**.
- **When the backrest cushion has been removed**, the backrest frame must be supported, for example held in place, before the backrest adjuster is operated. If you fail to do so, there is a danger that the backrest frame might jerk forward and **cause injury**.

Safety instructions

- Any changes to the series standard of the seat (for example fitting parts which are not original GRAMMER parts) may impair the safety standard to which it has been tested. Functions may be impaired, threatening your safety. For this reason, any change in design of the seat must be approved by GRAMMER AG.
- During the removal and installation of the driver's seat, the corresponding instructions by the specific vehicle manufacturer must be strictly observed!
- Do not hold onto the covers for lifting the driver's seats. If you do so, there is an increased risk of injury due to loosening or breaking covers.
- Before you remove the driver's seat, disconnect all plug-in connections between the seat and the vehicle supply network. When you replace the plug-in connectors, make sure they are tight (dust, water).
- Seatbelts are fitted or can be retrofitted to the driver's seat. Seatbelts may only be fitted on the approval of the vehicle manufacturer, as they increase the load in the seat mounting area. Seatbelts must be fitted in accordance with specific national regulations and guidelines and must be approved by GRAMMER AG.
- Seatbelts must be fastened before driving. The seatbelts must be replaced after an accident. Where seatbelts are fitted to the driver's seat, the seat and seat mounting must be checked additionally by specialist personnel after an accident has occurred.
- Fasteners must be checked regularly for tight seat. If the seat wobbles, there may be loose bolts or other faults.
- If you find that the seat does not function correctly (for example a defective suspension of the driver's seat; improper curvature of the lumbar support, etc.) or is damaged (e.g. damaged bellows etc.) contact a specialist workshop immediately to arrange for repairs to be carried out. If you fail to do so, your health may be affected and the risk of accident increased.
- Before the vehicle is used, switches that might be in the seat (for shutting down mechanical equipment when the driver leaves his/her seat) must be checked for proper function. If malfunctions are detected, the vehicle must not be driven.
– INCREASED RISK OF ACCIDENT –
- Loads must not be placed on seats (e.g. with a built-in switch) except for the driver's weight during normal use, as the vehicle may otherwise start to move by itself.
– INCREASED RISK OF ACCIDENT –
If you take off the weight from the seat while driving, this will cause the vehicle to stop.
- Do not indent the bellows while there is load on the driver's seat.
– RISK OF CRUSHING –
- Make sure that the interior of the driver's seat remains free of foreign particles or liquids.

Safety instructions

- The driver's seat is **not watertight** and must be protected against splashes of water!
- Any conversion or refitting work on a **GRAMMER AG** driver's seat must be performed exclusively in **authorized workshops** by **trained or suitably qualified personnel** and in adherence with the applicable operating, maintenance and installation instructions and in compliance with all relevant national regulations.
- **Improper installation and assembly** bear the risk of **bodily injury** and **property damage** and the proper function of the driver's seat or of mounted parts can no longer be guaranteed.
- **Before driving**, you must check if all seat settings selected guarantee a **safe operation** of the vehicle.

Connecting data

- If you need to connect cables to the vehicle supply network, strictly observe the following instructions:

Before connecting an **electrical load** or **component** fitted in the driver's seat (e.g. seat heater or the seat ventilation), you must obtain the relevant electrical data for the respective vehicle with reference to voltage, protection and kind of connections from the manufacturer, from **GRAMMER AG** or from the company's agencies.

For safety reasons, the installation and connection to the vehicle supply network must be carried out by authorized specialist personnel only.

The seat connections must be protected independently of other vehicle components.

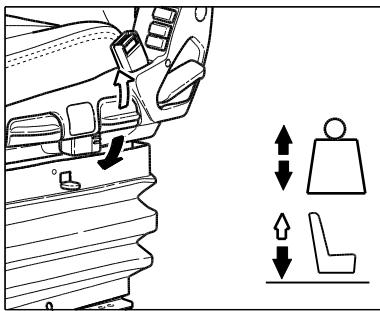
If the driver's seat is connected to 12V DC, the protection must be at least 15 A.

- For building an electric connection, select an electric circuit by means of which the electric consumers and components of the driver's seat are separated from the live network when the **ignition is switched off**.

Guarantee and liability

- **GRAMMER AG** does not disclaim any guarantee or liability for damage resulting from incorrect assembly, use or repair of the driver's seats.
- Further details on the claims admitted by **GRAMMER AG** are stated in your contractual documents (see invoice or delivery note). Claims against **GRAMMER AG** other than the claims described in those documents are excluded.

Seat functions and operation



Weight and height adjustment

The seat is automatically adjusted for the driver's weight when the driver sits down.

The adjustment process automatically starts after approx. 2 seconds.

Note:

Leaving the seat for a short time of less than 6 seconds will not be detected as a change of driver. Thus, the weight will not be adjusted again automatically.

The seat height can be set pneumatically and is continuously adjustable.

Pull or press this handle to move the seat upwards or downwards. If adjustment reaches the top or bottom end stop, the height will be adjusted automatically, so as to ensure a minimum spring travel.

Release the handle, when the desired height position or the upper end stop is reached.

Note:

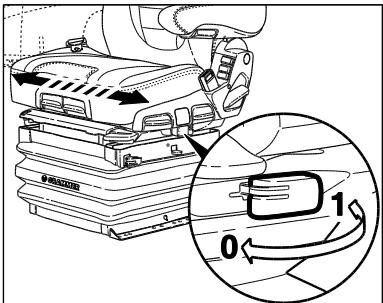
(For seat models with a compressor for air supply purposes)

In order to avoid compressor damage during height adjustment or until the upper end stop is reached, the compressor must be operated for 1 minute at the maximum.

Note:

If the seat is positioned too high and fails to move down automatically after changing drivers, use the "down" height adjustment mechanism until the optimum height is reached

Seat functions and operation

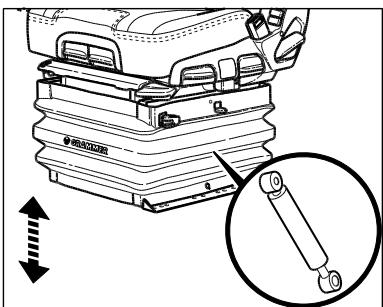


Lateral isolator

Under certain operating conditions, it is useful to activate the lateral isolator. This means that lateral shock impacts can be better absorbed by the driver's seat.

The cushioning effect can be activated with the help of this locking lever.

- 1 Lateral isolator ON
- 0 Lateral isolator. OFF

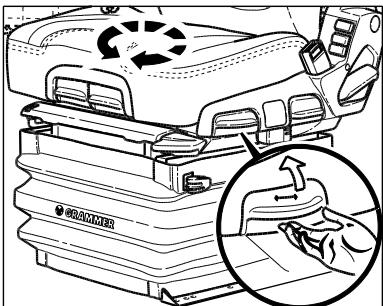


Absorber

The absorber setting of the seat can be varied to suit the on and off-road driving conditions.

The shock absorber settings are adjusted automatically during travel.

It is not necessary to operate a control element to carry out the adjustment.



Swivel

The swivel is released by pulling the locking lever upwards. It allows free swivelling of the driver's seat to the right or left up to an end stop.

The swivel can be locked in an additional locking position when swivelling to the right.

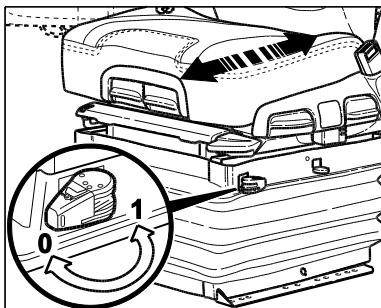


WARNING! Risk of accident!
Do not operate the locking lever for the swivel while driving.

☞ After the adjustment, the locking lever must latch into the desired position with an audible click.

It should not be possible to move the driver's seat into another position when it is locked. For driving, it should be adjusted to the middle position.

Seat functions and operation



Fore/aft isolator

Under certain driving conditions, it is useful to activate the fore/aft isolator. This means that shock impacts in the driving direction can be better absorbed by the driver's seat.

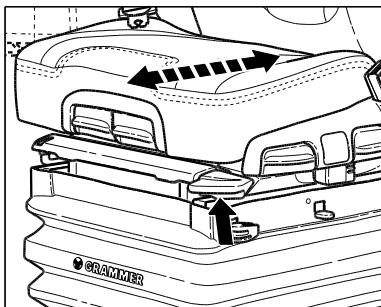
0 Fore/aft isolator OFF

1 Fore/aft isolator ON

☞ After the adjustment of position 0, the locking lever must latch into the desired position.

For that, the seat must be pressed backwards until it latches with an audible click.

☞ It should not be possible to move the fore/aft isolator into another position when it is locked.



Fore/aft adjustment

The fore/aft adjustment is released by lifting the locking lever.

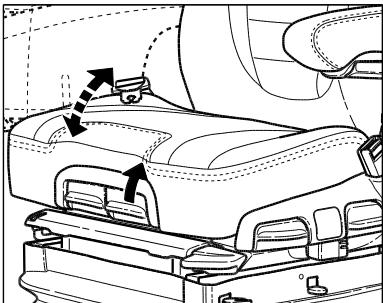


WARNING! Risk of accident!
Do not operate the locking lever while driving.

☞ After the adjustment, the locking lever must latch into the desired position with an audible click. It should not be possible to move the driver's seat into another position after it has been locked.

☞ Do not lift the locking lever with your leg or calf.

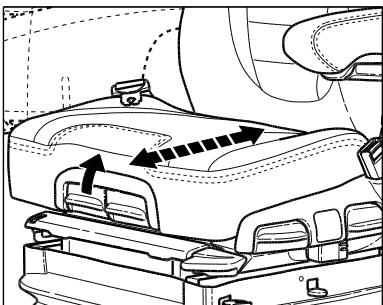
Seat functions and operation



Seat pan angle adjustment

The angle of the seat pan can be individually adjusted.

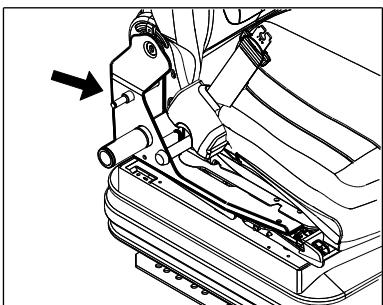
To adjust the angle of the seat pan, pull the left handle upwards. By exerting pressure on or off the front or rear part of the seat pan it can be moved to the desired angle position.



Seat depth adjustment

The depth of the seat pan can be individually adjusted.

To adjust the depth of the seat cushion, pull the right handle upwards. By moving the seat cushion backwards or forwards the desired seating position can be reached.



Preparation for connection to control console/panel

A bracket has been provided on the right-hand side of the seat to allow connection to an existing vehicle-specific control console/panel.

☞ When connecting to an existing vehicle-specific control console/panel, the installation instructions supplied by the vehicle manufacturer must be followed.

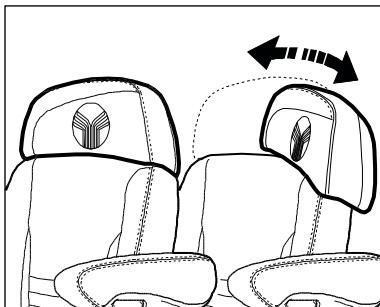
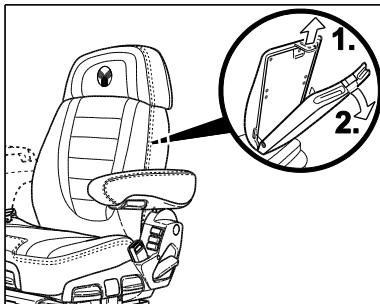
☞ Upgrading and retrofitting of **GRAMMER** AG driver's seats may only be carried out by authorized service centers, qualified personnel or persons who have undergone appropriate training.

Seat functions and operation

Storage box

The storage box is placed on the rear upper side of the backrest.

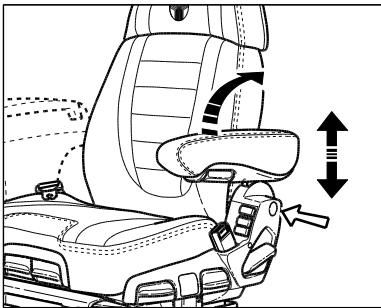
To open the storage box, first pull the fixing lug upwards (1.) and then, fold the cover of the storage box backwards (2.).



Backrest with DUALMOTION function

To enable a relaxed working position when looking backwards, the top backrest can be slid laterally with a move of the body. This offers sufficient room to observe vehicle attachments, for example.

Seat functions and operation



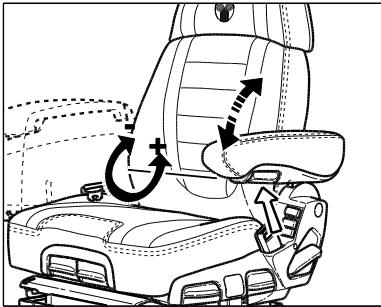
Armrest

The left armrest can be folded backwards and the height can be individually adjusted, if required.

To adjust the armrests for height, separate the round cap (see arrow) from the cover, loosen the hexagon nut (size 13 mm) behind it. Put the armrest to the desired position and tighten the hexagon nut. Replace the cap onto the cover.

☞ Tighten the hexagon nut with 25 Nm.

☞ Do not damage any heating cables when loosening or tightening the hexagon nut. If necessary, carefully put aside heating cables lying in front of the hexagon nut.

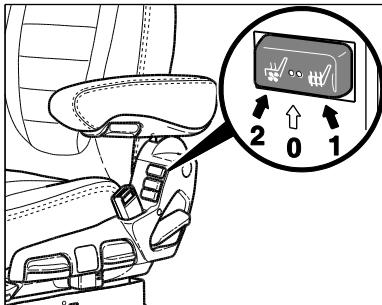


Armrest adjustment

The inclination of the armrest can be modified by turning the adjustment knob.

When turning the knob to the outside (+), the front part of the armrest will be lifted; when turning the knob to inside (-), it will be lowered.

Seat functions and operation

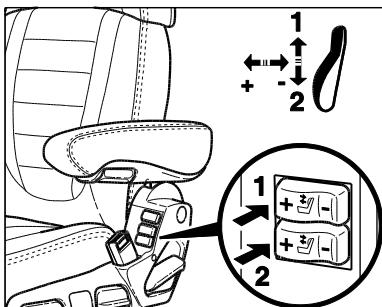


Seat heater and seat ventilation **

The seat ventilation system makes sure that the seat surface remains dry. Humidity in the contact area of the seat will be taken away. This ensures a comfortable, cool and clean seat feeling.

Operate this switch to activate or deactivate the seat heater and the seat ventilation.

- 0 Seat heater and seat ventilation OFF
- 1 Seat heater ON (seat ventilation OFF)
- 2 Seat ventilation ON (seat heater OFF)



Lumbar support **

With the upper (1) and lower (2) switch the curvature in the upper and lower area of the backrest upholstery can be individually adjusted. This increases both the seating comfort and the performance of the driver.

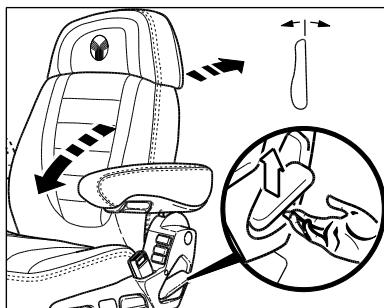
The lumbar support curvature can be increased pressing "+" or reduced by pressing "-" on the relevant switch.

When the backrest cushion does no longer react to pressing "+", the maximum curvature has been reached and the switch should be released.

☞ To avoid unnecessary loss of air, do not actuate the switches in "+" position after the air compartments are filled completely.

** depending on model

Seat functions and operation

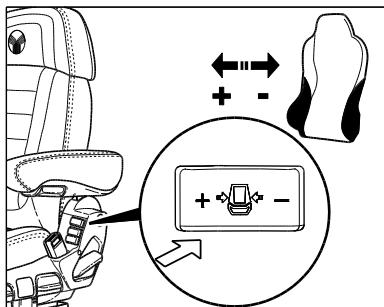


Backrest adjustment

Moving the locking lever upwards loosens the notching of the backrest adjustment. When releasing the backrest catch, do not apply load to the backrest by pressing against it.

By exerting pressure on or off the front or rear part of the seat pan it can be moved to the desired position. Release the locking lever to lock the backrest.

☞ After the adjustment, the locking lever must latch into the desired position. It should not be possible to move the backrest into another position after it has been locked.



Side support adjustment *

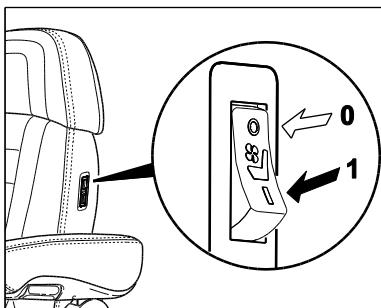
By operating the switch, the degree of protrusion of the lateral guides to the left and right of the backrest can be adjusted individually using compressed air.

The air chambers are filled by setting the switch to "+" and emptied by switching to "-".

If the curvature of the backrest cushion no longer changes when the "+" switch is operated, this means that the maximum curvature of the guide of the backrest cushion has been reached and the switch can be released.

* if fitted

Seat functions and operation



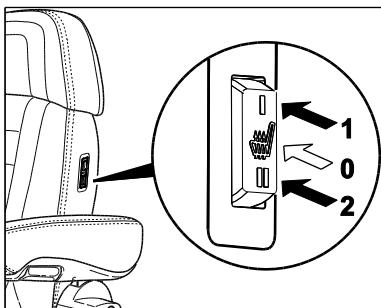
Seat air conditioning **

When the seat air conditioning is activated, it ensures a dry seat surface at all times.

Perspiration is carried away from the area of contact with the seat. This offers a pleasantly cool and dry sitting experience.

The seat air conditioning is switched on and off by operating the switch.

- | | |
|---|---------------------------|
| 0 | Seat air conditioning OFF |
| 1 | Seat air conditioning ON |



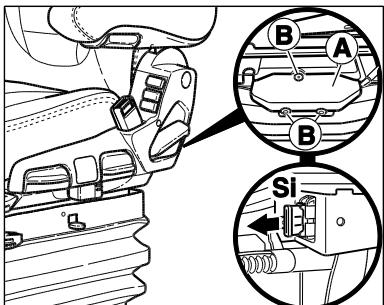
Seat heating **

The seat heating is activated by operating the switch in two stages.

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 0 | Seat heating OFF |
| 1 | Seat heating ON (low heating stage) |
| 2 | Seat heating ON (high heating stage) |

** depending on model

Internal safety system



If height or weight adjustment fails, the internal protection system should be checked first.

The fuse is located in the upper rear at the seat suspension underneath the cover (A).

To replace the fuse, the cover (A) must be removed. Pull out bellows pins (B) and remove the cover (A).

Pull out the defective fuse and replace it by a new one.

Si 15 A: compressor, level control (height adjustment, weight adjustment)

☞ You can identify a blown fuse when its wire has melted; a blown fuse must always be replaced by a new one of the same colour and with the same Ampere value.



ATTENTION! Damage!

Do not bridge blown fuses and do not replace it by a fuse of different colour or with a different Ampere value. Otherwise, the driver's seat might catch fire caused by overloaded electric lines.

Maintenance



Dirt might impair the function of the driver's seat.
So make sure you keep your seat clean!

Upholstery does not need to be removed from the seat frame for cleaning.



CAUTION! Take care with the backrest – it may jerk forward and cause injury!
When cleaning the backrest cushion, the backrest must be held in place when operating the backrest lever.

ATTENTION: Do not clean the driver's seat with a pressure washer!

When cleaning the upholstery, make sure the upholstery is not soaked through.

Use standard commercially available upholstery or plastics cleaning agents. Test first for compatibility on a small, concealed area.

GRAMMER AG : Siège confort répondant aux exigences les plus élevées !

*Vous avez fait l'acquisition d'un siège **GRAMMER**. Félicitations !*

Veuillez prendre place et profiter ainsi du confort d'assise et de la sécurité. Sachez apprécier ce siège de conducteur qui se distingue par sa facilité d'utilisation et sa grande souplesse.

A l'aide de ce nouveau siège, non seulement vous préservez votre santé, mais vous augmentez aussi vos capacités physiques.

*Votre équipe **GRAMMER***

vous souhaite bonne route !

Impressum

Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG

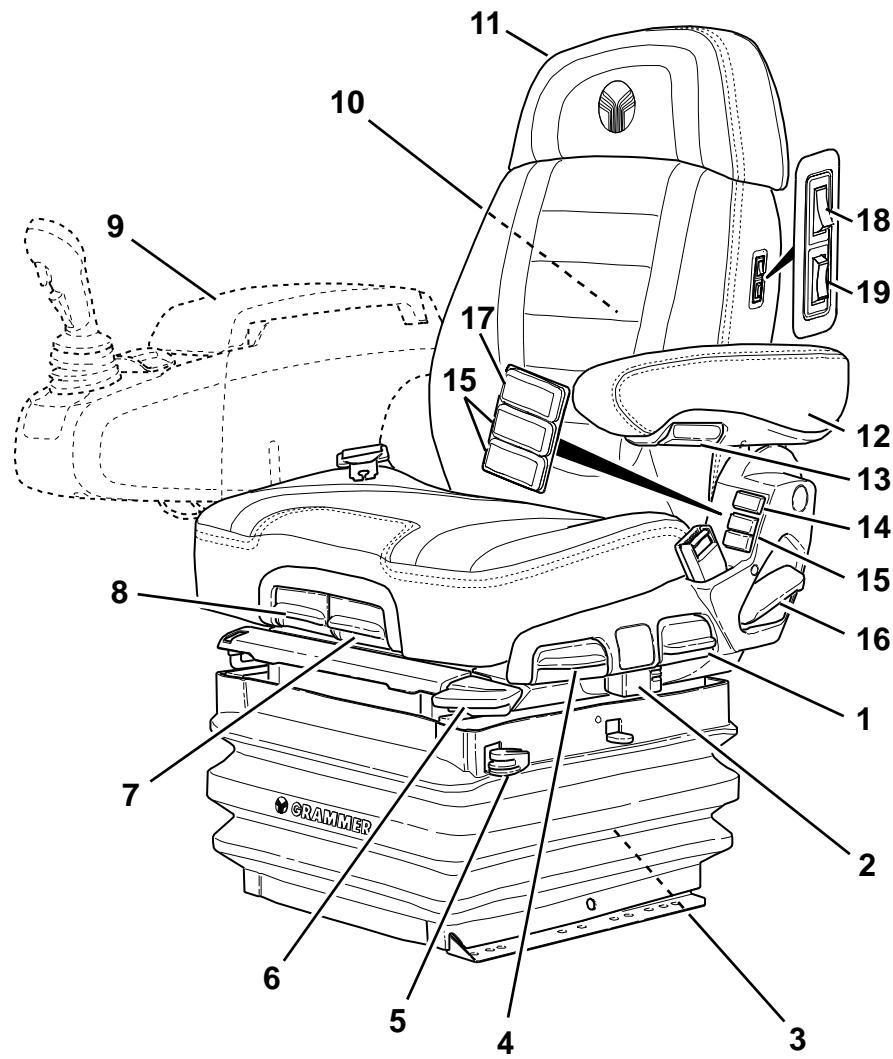
Postfach 1454

D-92204 Amberg

Tous droits de reproduction, de traduction,
même partielle, exclus sans l'accord écrit préalable
de **GRAMMER AG**.

Amberg, 08/2022





Sommaire

Instructions.....	42
Instructions de sécurité	42
Données de raccordement	44
Garantie et responsabilité.....	44
Fonctions et utilisation du siège	45
1 Réglage du poids et de la hauteur	45
2 Amortisseur horizontal latéral	46
3 Amortissement.....	46
4 Mécanisme de rotation	46
5 Amortisseur horizontal.....	47
6 Réglage longitudinal	47
7 Réglage en inclinaison de l'assise	48
8 Réglage en profondeur de l'assise	48
9 Préparation pour la connexion à la console /panneau de commande	48
10 Poche de rangement	49
11 Dossier avec fonction « DUALMOTION »	49
12 Accoudoir.....	50
13 Inclinaison des accoudoirs	50
14 Chauffage et climatisation du siège **	51
15 Réglage lombaire **	51
16 Réglage de l'inclinaison du dossier	52
17 Adaptation des contours latéraux *	52
18 Climatisation du siège **	53
19 Chauffage du siège **	53
Protection interne par fusibles	54
Entretien.....	55

* si disponible ** selon le modèle

Instructions

- Lisez complètement le mode d'emploi avant toute utilisation.
- Conserver le mode d'emploi dans le véhicule pour qu'il soit à tout moment à portée de main du conducteur.
- Seul un personnel qualifié est autorisé à monter, à vérifier et à réparer le siège de conducteur.
Les dispositions légales en vigueur dans le pays d'utilisation et les instructions de montage du constructeur automobile doivent être respectées.
Les instructions de montage du pays d'utilisation peuvent être fournies sur demande par **GRAMMER AG**, par ses concessionnaires ou par le constructeur automobile.
- Un siège fonctionnant correctement et adapté à la stature du conducteur est une condition préalable pour préserver votre santé. Garder votre siège de conducteur en bon état de fonctionnement en effectuant des entretiens et des contrôles réguliers.
 Les contrôles de fonctionnement doivent être effectués en même temps que les travaux d'entretien du véhicule (voir aussi le plan d'entretien du véhicule).
- Conservez le mode d'emploi à proximité du siège de conducteur. Au cas où le siège serait transmis à tierce personne, le mode d'emploi doit être joint à celui-ci.
- Modifications du siège série servant au progrès technique réservées ainsi que les divergences qui en résultent.



Instructions de sécurité

- Un siège de conducteur mal ajusté ne dispose que d'une zone oscillation réduite. Afin de prévenir tout dommage corporel, il faut, **avant chaque utilisation** du véhicule et à **chaque changement de conducteur**, effectuer un nouveau réglage du poids en fonction du poids du conducteur.
- Afin d'éviter tout risque de blessure, il est interdit de déposer **des objets dans l'espace réservé au fonctionnement** du siège.
- **Avant la mise en service** du siège conducteur, il faut enlever **les emballages** des rembourrages du siège et du dossier.
- Afin d'éviter tout risque d'accident, il faut vérifier **avant la mise en marche du véhicule** que tous les dispositifs de réglage sont bien enclenchés.
- Il est interdit d'activer les dispositifs de réglage du siège **pendant que le véhicule roule**.
- **Si le dossier rembourré a été enlevé**, le réglage du dossier de siège ne doit être actionné que si la plaque dorsale est retenue, par ex. à la main. Sinon, **vous risquez de vous blesser** car la plaque dorsale pourrait jaillir vers l'avant.

Instructions de sécurité

- **Toute transformation apportée au modèle de série** (p. ex. pièces de rééquipement ou de recharge non originales au lieu de pièces d'origine de **GRAMMER AG**) peut causer l'annulation de l'état de conformité certifié du siège de conducteur. Il se peut alors que **certaines fonctions soient modifiées** et puissent donc **mettre votre sécurité en danger**. Pour cette raison, **toute transformation** du siège doit impérativement être validée par **GRAMMER AG**.
- Lors du montage et du démontage des sièges conducteur, tenez impérativement compte des instructions du constructeur automobile.
- Ne soulevez pas le siège en le prenant par les couvercles. Sinon, il y a **grand risque d'accident car les couvercles pourraient se détacher ou se briser**.
- Avant le démontage du siège de conducteur, il faut déconnecter tous les raccordements par fiche entre le siège et le réseau d'alimentation de bord. Lorsque vous raccordez les connecteurs, il faut s'assurer de leur étanchéité (poussière, eau).
- Le siège est équipé de ceintures de sécurité ou peut être équipé ultérieurement de celles-ci. **L'équipement ultérieur** en ceintures n'est autorisé que si **le constructeur automobile a donné son accord préalable** car la charge que doit supporter la fixation du siège se trouve alors accrue.
Cet équipement ultérieur devra être effectué conformément aux dispositions et aux directives du pays d'utilisation correspondant et être approuvé par **GRAMMER AG**.
- Les ceintures de sécurité doivent impérativement être mises **avant la mise en marche du véhicule**.
Il est impératif de changer les ceintures de sécurité après chaque accident.
Si un siège est équipé de ceintures de sécurité, **le siège et sa fixation** doivent également, après un accident, être soumis à un contrôle par du personnel qualifié.
- Il faut s'assurer régulièrement que les assemblages par vis sont **bien serrés**. Si le siège conducteur bouge, cela peut indiquer que des vis sont débloquées ou qu'il y a un défaut.
- Si vous constatez des irrégularités dans le fonctionnement (p. ex. une suspension défectueuse du siège de conducteur, une déformation du support lombaire, etc.) ou des endommagements du siège de conducteur (p. ex. un soufflet endommagé, etc.), **consultez immédiatement un atelier spécialisé** pour en chercher la cause.
Le non-respect de cette règle constitue un danger pour votre santé et **augmente le risque d'accident**.
- Avant la mise en service du véhicule, vérifier le **bon fonctionnement** des interrupteurs intégrés à l'assise du siège conducteur (permettant d'arrêter des appareils quand vous quittez le siège ou le véhicule).
Il est interdit de mettre le véhicule en marche lorsque le siège est en panne.
– **AGGRAVATION DU RISQUE D'ACCIDENT** –
- **Ne pas déposer d'objets sur l'assise d'un siège** avec interrupteur intégré (par ex. pour la détection d'occupation), sinon le véhicule pourrait se mettre en marche sans chauffeur en dehors d'une utilisation normale.
– **GRAND RISQUE D'ACCIDENT** –
Le déchargement de l'assise du siège pendant la conduite entraîne l'arrêt du véhicule.
- Pendant la circulation - siège occupé - ne pas presser le soufflet vers l'intérieur.
– **RISQUE D'ECRASEMENT** –
- Veillez à ce **qu'aucun objet ni liquide** ne pénètrent à l'**intérieur du siège**.

Instructions de sécurité

- Le siège conducteur **n'est pas étanche à l'eau** et doit être protégé contre les éclaboussures !
- Des modifications ou équipements ultérieurs des sièges conducteur de **GRAMMER AG** ne doivent être effectués que par un **atelier autorisé, par du personnel qualifié et spécialisé** tout en respectant les prescriptions d'utilisation, d'entretien et de montage ainsi que les dispositions en vigueur dans le pays d'utilisation correspondant.
- Un **montage incorrect** risque de causer des **lésions corporelles** ainsi que des **dommages matériels**, et le fonctionnement correct du siège conducteur ou des pièces rapportées ne peut pas être assuré.
- **Avant de démarrer** le véhicule, il faut vérifier si les réglages du siège effectués assurent une **utilisation en toute sécurité**.

Données de raccordement

- Lorsque vous effectuez des raccordements électriques au réseau d'alimentation de bord, respectez impérativement les instructions suivantes :

Avant de raccorder un récepteur ou un **composant électrique** intégré au siège du conducteur (par ex. un chauffage de siège ou une climatisation), veuillez vous informer de toutes les données techniques électriques relatives au véhicule, à savoir la tension, la protection par fusibles et le type de raccordement, auprès du constructeur automobile, de **GRAMMER AG** ou auprès de ses concessionnaires.

Pour des raisons de sécurité, le montage et le raccordement au réseau d'alimentation de bord ne doivent être effectués que par du personnel qualifié autorisé.

Les raccordements du siège doivent être protégés par fusibles indépendamment des autres composants du véhicule.

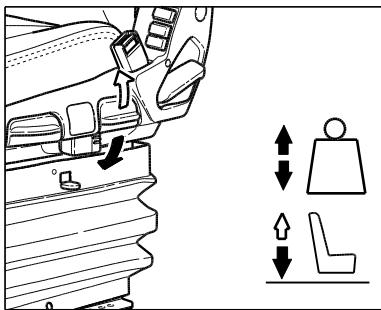
La protection par fusibles du siège conducteur doit être au moins 15 A en cas d'un raccordement à 12V DC.

- Lors du raccordement électrique, il faut choisir un circuit qui déconnecte les récepteurs et les composants électriques du siège conducteur du réseau conducteur **lorsque le contact est coupé**.

Garantie et responsabilité

- **GRAMMER AG** décline toute responsabilité pour les dommages consécutifs dus à un montage et un maniement incorrect ou une réparation incorrecte du siège.
- Vous trouverez plus de détails sur les droits accordés par **GRAMMER AG** dans les documents contractuels (voir la facture ou le bon de livraison). Tout droit autre que ceux stipulés dans ces documents sera refusé par **GRAMMER AG**.

Fonctions et utilisation du siège



Réglage du poids et de la hauteur

Le réglage du poids se fait automatiquement lorsque le conducteur s'assoit sur le siège. Le réglage commence automatiquement au bout d'environ 2 secondes.

Remarque :

Si vous quittez le siège pendant moins de 6 secondes, le réglage du poids n'est pas effectué à nouveau, parce que ceci n'est pas considéré comme un changement de conducteur.

Le réglage en hauteur s'adapte en continu grâce au système pneumatique.

Monter ou descendre le siège en tirant ou en appuyant sur la poignée de réglage du poids. Quand la butée de fin de course supérieure ou inférieure du réglage en hauteur est atteinte, la hauteur se règle automatiquement, garantissant ainsi une course d'amortissement minimale.

Relâcher la poignée à la hauteur souhaitée ou à la butée supérieure.

Remarque :

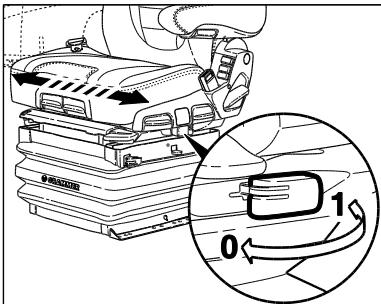
(pour les versions à alimentation d'air par compresseur)

Pour éviter tout dommage au compresseur, ne l'actionnez pas pendant plus d'une minute lors du réglage en hauteur.

Remarque :

Si, en cas de changement de conducteur, le siège est trop haut et qu'il ne descend pas automatiquement, actionner le dispositif de réglage en hauteur « vers le bas » jusqu'à ce que la hauteur optimale soit atteinte

Fonctions et utilisation du siège

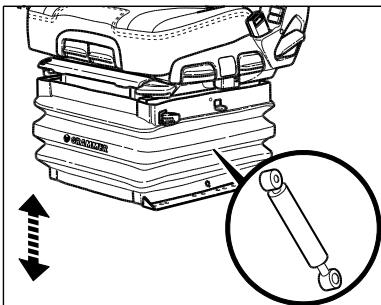


Amortisseur horizontal latéral

Sous certaines conditions d'utilisation il est avantageux de mettre en circuit l'amortisseur horizontal latéral. Le siège du conducteur peut ainsi mieux amortir les à-coups latéraux.

L'amortisseur horizontal latéral peut être activée et désactivée à l'aide de la manette de blocage.

- 1 Amortisseur horizontal latéral EN SERVICE
- 0 Amortisseur horizontal latéral HORS SERVICE.

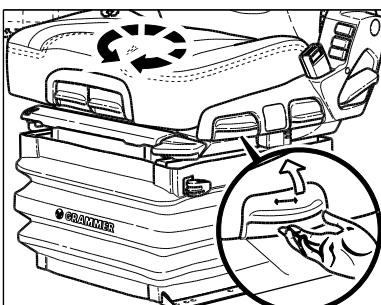


Amortissement

L'amortissement du siège peut être adapté à la configuration de la chaussée ou du terrain.

Le réglage de l'amortisseur s'adapte automatiquement pendant la conduite.

Aucune action sur un élément de réglage n'est nécessaire pour le réglage.



Mécanisme de rotation

Tirer sur la manette de blocage pour libérer le mécanisme rotatif. Ce mécanisme permet de pivoter librement le siège conducteur jusqu'à la butée droite ou gauche.

Le mécanisme de rotation peut être verrouillé en le pivotant vers la droite jusqu'à ce qu'il s'encliquette dans un cran d'arrêt supplémentaire.



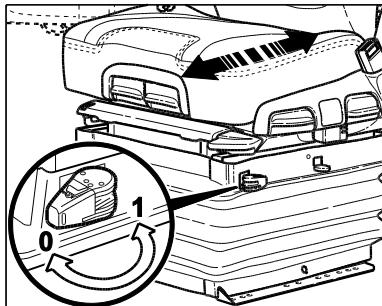
**Attention ! Il y a risque d'accident !
Ne actionnez pas la manette de blocage du mécanisme de rotation pendant la conduite.**

Après avoir effectué le réglage, la manette de blocage doit s'enclencher dans la position souhaitée.

Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le siège de conducteur dans une autre position.

La position de marché conseillée est la position centrale.

Fonctions et utilisation du siège



Amortisseur horizontal

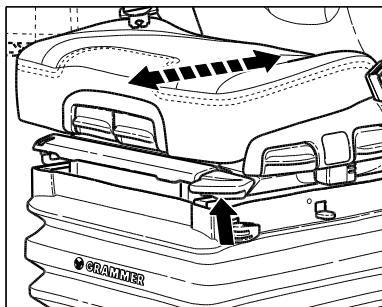
Sous certaines conditions de fonctionnement il est avantageux d'activer l'amortisseur horizontal. Le siège conducteur peut ainsi mieux amortir les à-coups dans le sens de la marche.

0 Amortisseur horizontal EN SERVICE

1 Amortisseur horizontal HORS SERVICE

☞ Après avoir effectué le réglage de la position **0**, la manette de verrouillage doit s'encliquer dans la position souhaitée. Pousser pour cela le siège vers l'arrière jusqu'à ce qu'il s'encliquette.

☞ Une fois l'amortisseur horizontal bloqué, il n'est plus possible de le déplacer dans une autre position.



Réglage longitudinal

Actionner la manette de blocage vers le haut pour libérer le réglage longitudinal.

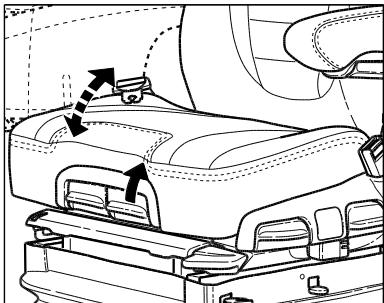


**Attention ! Il y a risque d'accident !
N'actionnez pas la manette de
blocage pendant la conduite.**

☞ Après avoir effectué le réglage, la manette de blocage doit s'enclencher dans la position souhaitée. Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le siège conducteur dans une autre position.

☞ Ne soulevez pas la manette de blocage avec la jambe ou le mollet.

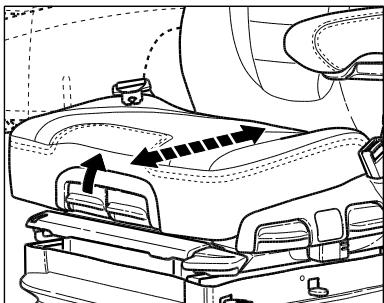
Fonctions et utilisation du siège



Réglage en inclinaison de l'assise

L'inclinaison de l'assise peut être réglée individuellement.

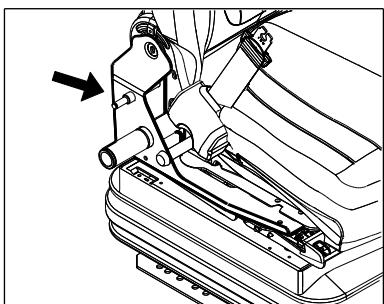
Pour régler l'inclinaison de l'assise, tirer la poignée gauche vers le haut tout en augmentant ou en réduisant la pression sur la partie avant ou arrière de l'assise pour trouver la position la plus confortable.



Réglage en profondeur de l'assise

L'assise peut être réglée individuellement en profondeur.

Pour régler la profondeur de l'assise, tirer la poignée droite vers le haut tout en avançant ou en reculant l'assise pour trouver la position souhaitée.



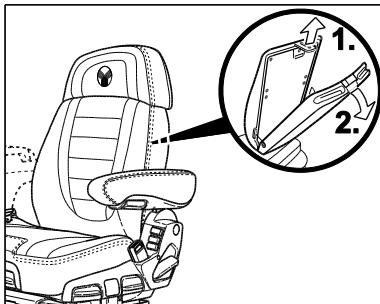
Préparation pour la connexion à la console /panneau de commande

Un support a été prévu sur le côté droit du siège pour connecter une console/un panneau de commande existant et spécifique au véhicule.

☞ Il est impératif de respecter les instructions d'installation du fabricant du véhicule lors de la connexion d'une console / d'un panneau de commande existant et spécifique au véhicule.

☞ Seuls les centres d'assistance, le personnel agréé ou formé en conséquence sont habilités à procéder aux travaux de modification ou de post-équipement sur les sièges conducteur de **GRAMMER AG**.

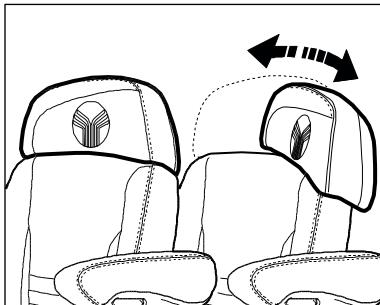
Fonctions et utilisation du siège



Poche de rangement

La poche de rangement se trouve en haut au dos du dossier.

Pour ouvrir la poche de rangement, tirer d'abord la languette (1) vers le haut, puis ouvrez le couvercle de la poche en le pliant vers l'arrière (2).

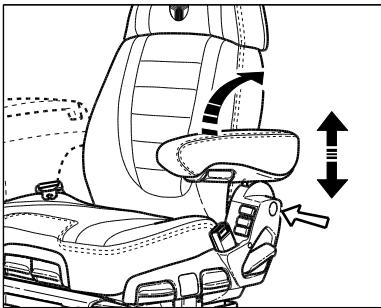


Dossier avec fonction « DUALMOTION »

Afin de permettre de travailler de manière détendue dans les positions assises dirigées vers l'arrière, il est possible de déplacer latéralement la partie supérieure du dossier en tournant votre corps.

Ceci vous offre de l'espace libre optimal permettant d'observer par ex. des équipements auxiliaires.

Fonctions et utilisation du siège



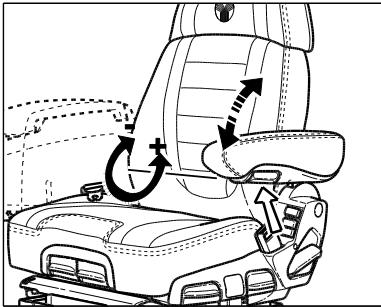
Accoudoir

Vous pouvez, si nécessaire, replier l'accoudoir gauche vers l'arrière et l'ajuster en hauteur.

Le réglage de la hauteur des accoudoirs s'effectue en ôtant le capuchon sur le côté du siège (flèche) et en dévissant l'écrou hexagonal (clé de 13 mm) qui se trouve derrière le capuchon. Ajustez la hauteur souhaitée des accoudoirs et serrez l'écrou hexagonal. Ensuite, remettez en place le capuchon.

☞ L'écrou hexagonal doit être serré avec 25 Nm.

☞ Veillez à ne pas endommager les câbles de chauffage lors de dévisser ou serrer l'écrou hexagonal. S'ils vous dérangent, glissez-les sur le côté.

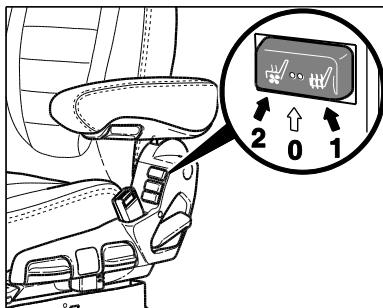


Inclinaison des accoudoirs

Vous pouvez modifier l'inclinaison des accoudoirs en tournant la roue à la main.

En tournant la roue vers l'extérieur (+), la partie avant de l'accoudoir sera levée ; tourner la roue à la main vers l'intérieur (-) permet d'abaisser l'accoudoir.

Fonctions et utilisation du siège

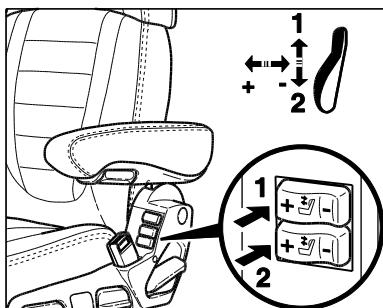


Chauffage et climatisation du siège **

La climatisation active du siège assure une assise sèche. L'humidité corporelle au contact avec le siège est évacuée. Ce système de climatisation permet un grand confort d'assise.

Actionner le commutateur pour mettre en/hors service le chauffage ou la climatisation du siège.

- 0 Chauffage et climatisation du siège HORS SERVICE
- 1 Chauffage du siège EN SERVICE (climatisation HORS SERVICE)
- 2 Climatisation du siège EN SERVICE (chauffage HORS SERVICE)



Réglage lombaire **

En actionnant le commutateur supérieur (1) ou inférieur (2), le soutien lombaire peut être ajusté individuellement dans la partie supérieure ou inférieure du dossier.

Ceci permet d'augmenter aussi bien le confort de l'assise que les capacités physiques du conducteur.

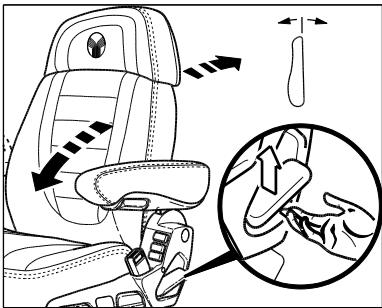
La cambrure du réglage lombaire est réglée en appuyant sur "+" ou sur "-" du commutateur correspondant.

Arrêter d'appuyer sur "+" et relâcher le commutateur lorsque le renflement maximal du dossier est atteint.

☞ Pour éviter des pertes d'air, n'appuyez plus sur le symbole "+" des commutateurs dès que les chambres d'air sont complètement remplies.

** selon le modèle

Fonctions et utilisation du siège



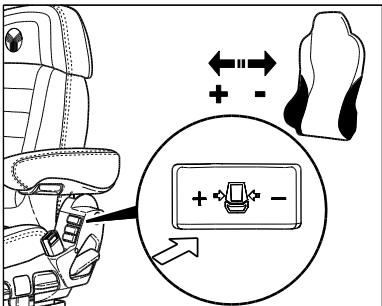
Réglage de l'inclinaison du dossier

En actionnant la manette de blocage vers le haut, le réglage du dossier sera libéré.

Lors du déverrouillage du dossier ne pas s'appuyer contre celui-ci.

Régler la position souhaitée en augmentant et en réduisant la pression sur le dossier.
Relâcher la manette pour verrouiller.

☞ Après avoir effectué le réglage, la manette de blocage doit s'enclencher dans la position souhaitée. Une fois la manette bloquée, il n'est plus possible de changer la position du dossier.



Adaptation des contours latéraux *

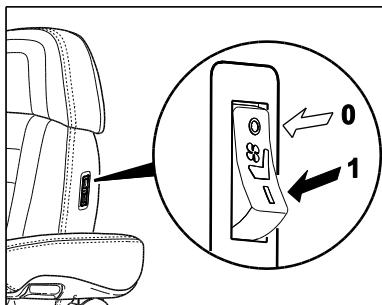
L'épaisseur des saillies du guidage latéral situé à gauche et à droite du dossier peut être ajustée de façon personnalisée avec de l'air comprimé, en actionnant l'interrupteur.

Les chambres à air se remplissent en appuyant sur le signe « + » de l'interrupteur et se vident en appuyant sur le signe « - ».

Si la courbure du rembourrage du dossier ne change plus en appuyant sur le signe « + » de l'interrupteur, cela signifie que la saillie maximale du guidage latéral du rembourrage du dossier a été atteinte et qu'il faut relâcher l'interrupteur.

* si disponible

Fonctions et utilisation du siège

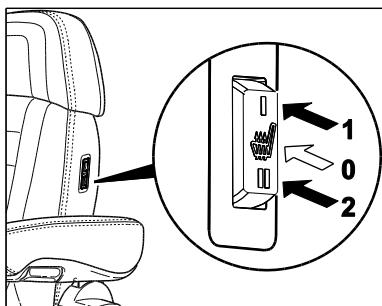


Climatisation du siège **

La climatisation du siège activée permet de maintenir la surface du siège en permanence sèche. L'humidité corporelle est évacuée lorsqu'elle rentre en contact avec le siège. Cela permet de s'asseoir, tout en restant agréablement au frais et au sec.

La climatisation du siège s'active et se désactive en actionnant l'interrupteur.

- | | |
|---|-------------------------------|
| 0 | Climatisation du siège ARRÊT |
| 1 | Climatisation du siège MARCHE |



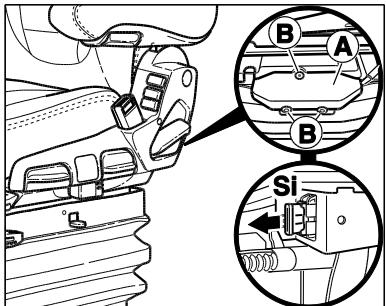
Chauffage du siège **

Le chauffage du siège s'active en actionnant l'interrupteur sur deux niveaux.

- | | |
|---|---|
| 0 | Chauffage du siège ARRÊT |
| 1 | Chauffage du siège MARCHE
(niveau de chauffage faible) |
| 2 | Chauffage du siège MARCHE
(niveau de chauffage élevé) |

** selon le modèle

Protection interne par fusibles



Si le réglage de la hauteur ou du poids est en panne, il faut d'abord vérifier la protection interne par fusibles.

L'emplacement du fusible se trouve sur la face arrière en haut sur la suspension du siège derrière le capuchon (A).

Pour pouvoir remplacer le fusible il faut enlever le capuchon (A). Retirer clous cannelés (B) pour pouvoir enlever le capuchon (A).

Retirer le fusible défectueux et le remplacer par un fusible neuf.

Fu 15 A: Compresseur, contrôle de niveau (réglage en hauteur et réglage du poids)

☞ Vous reconnaissiez un fusible sauté lorsque le fil a fondu. Il doit être remplacé par un fusible de même couleur et ampérage.



Risque d'endommagement !
Ne pas poncer des fusible sautés ou les remplacer par un fusible d'une autre couleur ou d'un autre ampérage. Sinon, un incendie peut être causé dans le siège conducteur par les câbles électriques surchargés.

Entretien



La saleté peut nuire au bon fonctionnement du siège conducteur.

C'est pourquoi vous devez veiller à la propreté de votre siège conducteur !

Il n'est pas nécessaire de sortir les coussins de la carcasse du siège pour les nettoyer.



Attention ! Il y a risque de blessure lorsque le dossier bascule subitement vers l'avant !
Lors du nettoyage des coussins du dossier, il faut régler l'inclinaison du dossier en retenant le dossier avec la main.

ATTENTION : Ne pas nettoyer le siège de conducteur avec un appareil de nettoyage à haute pression !

Eviter de mouiller le tissu des coussins lorsque vous le nettoyez.

Vérifiez d'abord sur une petite surface cachée **la résistance du tissu** avant d'utiliser les **nettoyants courants pour tissus et matières plastiques**.

GRAMMER AG: *Comfort di seduta per massime esigenze!*

*Lei ha acquistato un sedile **GRAMMER**. Congratulazioni!*

*Si accomodi e provi il comfort del sedile con la massima sicurezza.
Godasi il piacere di un sedile per conducente, che si distingue per il suo
impiego semplice e l'elevata capacità di adattamento.*

*Il Suo nuovo sedile non giova solo alla Sua salute, ma aumenta anche le
Sue prestazioni.*

Buon viaggio Le augura

*il Suo Team **GRAMMER***

Sigla editoriale

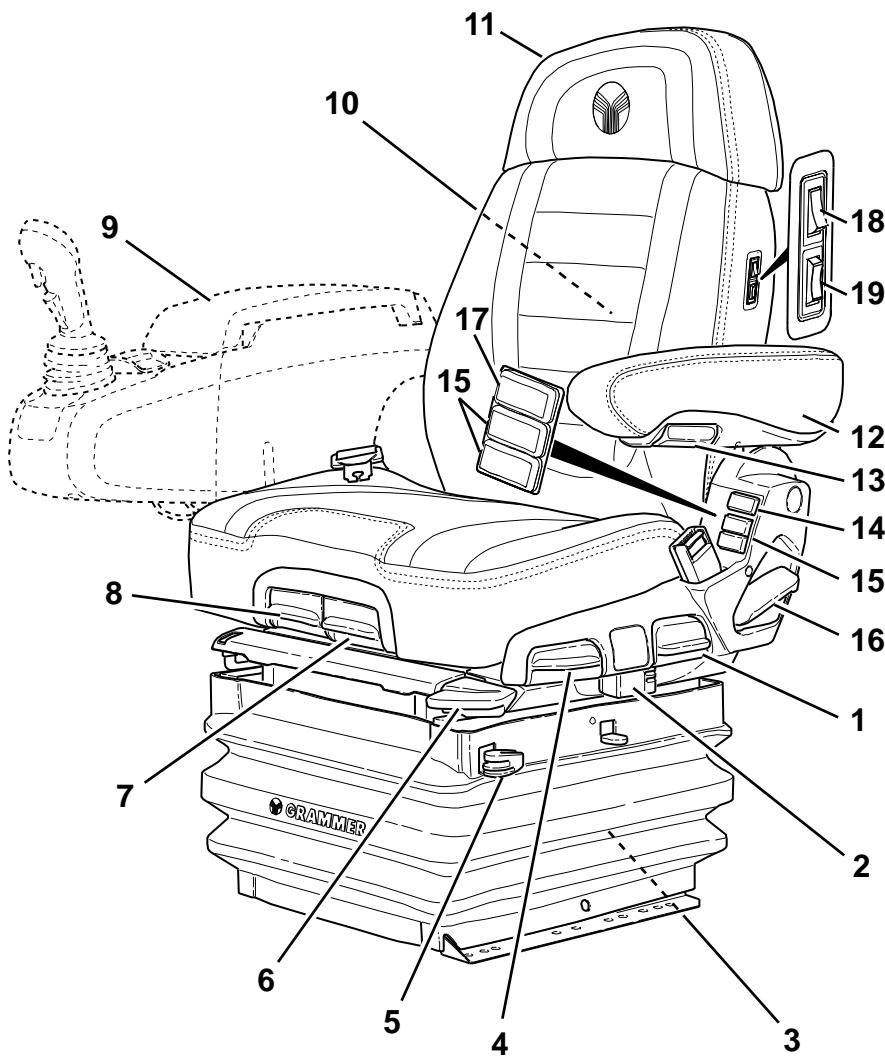
Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

E' vietata la ristampa, la riproduzione o traduzione,
anche parziale, senza l'autorizzazione scritta
della ditta **GRAMMER AG**.

Amberg, 08/2022





Indice

Avvertenze	60
Avvertenze per la sicurezza.....	60
Dati di connessione	62
Garanzia e responsabilità	62
Funzioni del sedile e operazione	63
1 Regolazione del peso e dell'altezza	63
2 Regolazione del molleggio orizzontale e laterale	64
3 Smorzamento	64
4 Dispositivo di rotazione.....	64
5 Molleggio orizzontale e longitudinale	65
6 Regolazione longitudinale	65
7 Regolazione dell'inclinazione del cuscino	66
8 Regolazione della profondità del cuscino.....	66
9 Predisposizione installazione console di comando	66
10 Tasca portaoggetti	67
11 Schienalecon funzione DUALMOTION	67
12 Bracciolo	68
13 Inclinazione del bracciolo	68
14 Riscaldamento e climatizzazione del sedile **	69
15 Supporto lombare **	69
16 Regolazione dello schienale.....	70
17 Adattamento del contorno laterale *	70
18 Climatizzazione del sedile **	71
19 Riscaldamento del sedile **	71
Protezione interna.....	72
Cura	73

* se presente ** montabile a posteriori

Avvertenze

- Le istruzioni per l'uso devono essere lette completamente prima della messa in funzione.
 - Le istruzioni per l'uso devono essere portate con sé nel veicolo e devono essere accessibili in qualsiasi momento al conducente del veicolo.
 - Il montaggio, la manutenzione e la riparazione del sedile del conducente deve essere effettuato soltanto da personale specializzato.
Devono essere osservate le rispettive prescrizioni nazionali e le prescrizioni di montaggio del costruttore del veicolo.
Le rispettive prescrizioni di montaggio nazionali possono essere richieste alla ditta **GRAMMER AG** o alle sue rappresentanze o presso il costruttore del veicolo.
 - Un funzionamento ottimale e una regolazione individuale del sedile del conducente sono indispensabili per salvaguardare la propria salute. Mantenete perciò la funzionalità del sedile del conducente con una cura sufficiente e controlli regolari del funzionamento.
-  I controlli del funzionamento devono essere adattati ai rispettivi intervalli di manutenzione del veicolo (vedere lo schema di manutenzione del veicolo).
- Le istruzioni per l'uso devono essere conservate insieme al sedile del conducente. Nel caso che il sedile del conducente venga passato a terzi si deve consegnare anche il manuale.
 - Con riserva di modifiche tecniche e di relative variazioni rispetto al sedile di serie.



Avvertenze per la sicurezza

- I sedili che non sono stati regolati correttamente hanno un campo di oscillazione minore. Per evitare danni alle persone, **prima di ogni messa in funzione** del veicolo o **ad ogni cambio di conducente**, è necessario eseguire la regolazione del peso in base all'effettivo peso del conducente.
- Per evitare ferimenti **non** devono essere depositi **oggetti nel campo di oscillazione** del sedile del conducente.
- **Prima della messa in funzione** del sedile del conducente vanno rimossi i **materiali di imballaggio** dalle imbottiture del sedile e dello schienale.
- Per evitare pericoli di incidente, **prima della messa in funzione** del veicolo è necessario controllare se tutte le regolazioni sono scattate correttamente.
- I dispositivi di regolazione del sedile del conducente non devono essere azionati **durante il funzionamento**.
- Con l'**imbottitura dello schienale asportata** la regolazione dello schienale deve essere azionata solo se il pannello dello schienale viene sostenuto, per esempio con la mano. In caso di non osservanza sussiste **elevato pericolo di ferimento** dovuto allo scatto in avanti del pannello dello schienale.
- **Qualsiasi modifica dello stato di serie** del sedile del conducente (p. es. in seguito all'equipaggiamento a posteriori di pezzi non originali della ditta **GRAMMER AG**) può annullare lo stato controllato del sedile del conducente. Possono **essere compromesse funzioni del sedile**, che mettono in pericolo la vostra **sicurezza**. Per questo motivo **qualsiasi modifica costruttiva** del sedile del conducente deve essere approvata dalla ditta **GRAMMER AG**.

Avvertenze per la sicurezza

- Durante lo smontaggio ed il rimontaggio del sedile conducente devono assolutamente essere osservate le istruzioni del costruttore del veicolo.
- I sedili del conducente non devono essere sollevati alle coperture. In caso di non osservanza sussiste **elevato pericolo di incidente in quanto le coperture potrebbero staccarsi oppure rompersi**.
- Prima di smontare il sedile conducente vanno staccati tutti i connettori tra il sedile e la rete di bordo. Ricollegando i connettori deve essere mantenuta l'hermeticità (polvere, acqua).
- Le cinture statiche e ad arrotolamento possono essere generalmente montate a posteriori sul sedile del conducente. Il **montaggio a posteriori** delle cinture di sicurezza è **ammesso**, a causa dell'elevato carico nella zona di fissaggio del sedile, **solo dietro approvazione del costruttore del veicolo**.

L'equipaggiamento a posteriori deve essere eseguito osservando le rispettive prescrizioni e direttive nazionali, e deve essere approvato dalla ditta **GRAMMER AG**.

- Le cinture di sicurezza montate a posteriori devono essere allacciate **prima di mettere in funzione** il veicolo.

Dopo un incidente **le cinture di sicurezza devono essere sostituite**.

Con le cinture di sicurezza montate sul sedile del conducente, dopo un incidente **anche il sedile e il fissaggio del sedile del conducente** devono essere controllati da personale tecnico.

- I collegamenti a vite devono essere controllati regolarmente per vedere se **sono fissi in sede**. Un traballamento del sedile può essere dovuto a collegamenti a vite allentati o ad altri difetti.
- Se vengono accertate irregolarità nelle funzioni (p. es. molleggio del sedile difettoso, bombatura scorretta del supporto lombare, ecc.) e in presenza di difetti (p. es. soffietto difettoso, ecc.) rivolgersi **immediatamente ad un'officina specializzata** per far eliminare la causa.

In caso di non osservanza sussiste pericolo per la propria salute e un **elevato pericolo di incidente**.

- Prima della messa in funzione del veicolo va controllato il **funzionamento** di eventuali interruttori presenti nel sedile del conducente (per l'arresto di aggregati quando si lascia il sedile del conducente o il veicolo).

In caso di disturbi di funzionamento il veicolo non deve essere messo in funzione.

– ELEVATO PERICOLO DI INCIDENTE –

- I sedili del conducente con interruttore incorporato per l'identificazione occupazione sedile **non** devono essere caricati, eccetto che per il normale impiego, **con oggetti sulla superficie del sedile**, poiché, altrimenti il veicolo potrebbe mettersi in movimento senza conducente.

– ELEVATO PERICOLO DI INCIDENTE –

Un alleggerimento della superficie del sedile durante il viaggio provoca l'arresto del veicolo.

- Durante il funzionamento - con il sedile del conducente carico – non premere il soffietto verso l'interno.

– PERICOLO DI CONTUSIONE –

- Fare attenzione che **non penetrino degli oggetti oppure liquidi all'interno del sedile del conducente**.

- Il sedile non è **resistente all'acqua** e deve essere protetto dagli spruzzi d'acqua!

Avvertenze per la sicurezza

- Qualsiasi modifica ed equipaggiamento a posteriori effettuato ai sedili del conducente della ditta **GRAMMER AG** deve essere eseguito soltanto da **officine autorizzate e personale addestrato adeguatamente** osservando le rispettive prescrizioni riguardo all'uso, alla manutenzione e al montaggio nonché le direttive nazionali.
- In caso di un **montaggio improprio** sussiste il pericolo di **ferimenti** nonché di **danni materiali** e la funzione del sedile del conducente oppure dei componenti montati non può essere garantita.
- **Prima di iniziare il viaggio** è necessario controllare se è garantito un **utilizzo sicuro** del veicolo con tutte le impostazioni del sedile selezionate.

Dati di connessione

- Per i necessari collegamenti elettrici alla rete di bordo si devono osservare i punti seguenti:

Prima di collegare un'utenza o un componente elettrico presenti nel sedile del conducente (ad es. riscaldamento del sedile o climatizzazione) richiedere i corrispondenti dati elettrici su tensione, fusibili e tipo di collegamento riferiti al veicolo al produttore del veicolo, alla **GRAMMER AG** o ai rispettivi rappresentanti.

Per motivi di sicurezza il montaggio ed il collegamento alla rete di bordo deve essere effettuato soltanto da personale specializzato e autorizzato.

I collegamenti del sedile devono essere protetti separatamente e indipendentemente da altri componenti del veicolo.

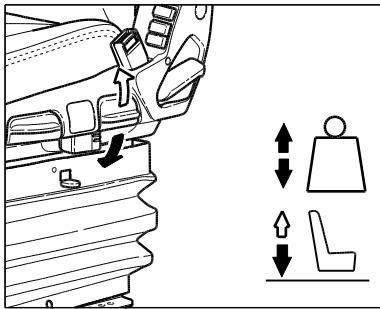
In caso di collegamento a 12 V CC, i fusibili del sedile del conducente devono essere di almeno 15 A.

- Per stabilire il collegamento elettrico bisogna scegliere un circuito elettrico che consenta di scollegare dalla rete di corrente le utenze e i componenti elettrici del sedile del conducente **disinserendo l'accensione**.

Garanzia e responsabilità

- La ditta **GRAMMER AG** non si assume alcuna responsabilità in caso di montaggio, impiego, utilizzo e riparazione improprio dei sedili.
- Ulteriori dettagli sui diritti garantiti dalla ditta **GRAMMER AG** sono riportati nella documentazione contrattuale (vedi fattura o documento di trasporto). Nei confronti della ditta **GRAMMER AG** non è possibile far valere altri diritti oltre a quelli descritti.

Funzioni del sedile e operazione



Regolazione del peso e dell'altezza

La regolazione del peso avviene automaticamente quando il conducente prende posto sul sedile. Il processo di regolazione inizia automaticamente dopo circa 2 secondi.

Nota:

Un breve abbandono del sedile inferiore a 6 secondi non viene interpretato come cambiamento del conducente, di conseguenza non viene eseguita una nuova regolazione automatica del peso.

La regolazione dell'altezza viene adattata automaticamente (tramite l'aria) e in modo continuo.

Tirando o premendo la leva l'altezza del sedile può essere modificata in alto o in basso. Se si raggiunge il fermo finale superiore o quello inferiore della regolazione dell'altezza, avviene una regolazione automatica dell'altezza in basso o in alto per garantire la corsa minima della molla.

Avendo raggiunto la posizione di altezza desiderata oppure il fermo finale superiore rilasciare la leva.

Nota:

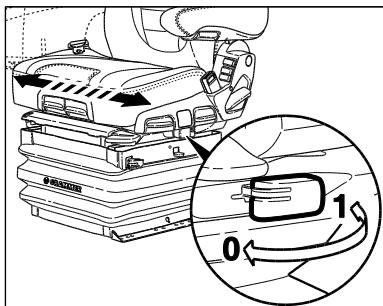
(per la versione di sedile con compressore per l'alimentazione d'aria)

Al fine di evitare qualsiasi danno non azionare il compressore per più di un minuto quando si regola l'altezza e finché si raggiunga il fermo finale superiore.

Nota:

Se, in caso di cambio conducente, il sedile si trova troppo in alto e non si abbassa automaticamente, azionare la regolazione in altezza "verso il basso" fino a raggiungere l'altezza ottimale

Funzioni del sedile e operazione

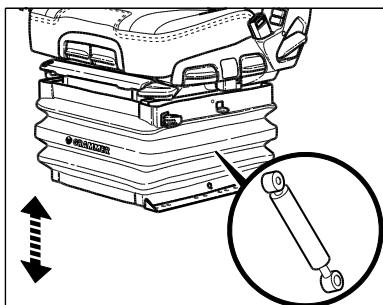


Regolazione del molleggio orizzontale e laterale

In determinate condizioni di impiego risulta vantaggioso inserire il molleggio orizzontale e laterale. In questo modo gli urti laterali potranno essere assorbiti meglio dal sedile.

Il tipo di molleggio può esser inserito e disinserito tramite il manico d'arresto.

- 1 Molleggio orizzontale laterale
INSERITO
- 0 Molleggio orizzontale laterale
DISINSERITO



Smorzamento

Lo smorzamento del sedile si può adattare alle diverse condizioni della strada e del terreno.

La regolazione dello smorzamento viene adeguata automaticamente durante il viaggio. Per la regolazione non è necessario azionare alcun elemento di comando.



Dispositivo di rotazione

Tirando la leva di bloccaggio verso l'alto si abilita il dispositivo di rotazione. Consente al sedile del conducente di ruotare liberamente fino alla battuta destra o sinistra.

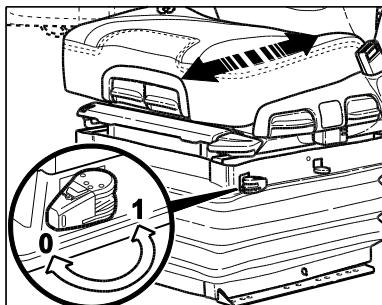
Nella rotazione verso destra, il dispositivo di rotazione si può bloccare di un ulteriore scatto.



Attenzione - Pericolo di Incidente!
Non azionare la leva di bloccaggio per il dispositivo di rotazione del sedile durante il viaggio.

☞ Dopo la regolazione la leva di bloccaggio deve scattare nella posizione desiderata. Dopo il bloccaggio non è possibile girare il sedile del conducente in un'altra posizione. La posizione di guida dovrebbe essere al centro.

Funzioni del sedile e operazione



Molleggio orizzontale e longitudinale

In determinate condizioni d'esercizio è utile attivare la sospensione orizzontale longitudinale. In questo modo il sedile del conducente può assorbire meglio le sollecitazioni d'urto nella direzione di marcia.

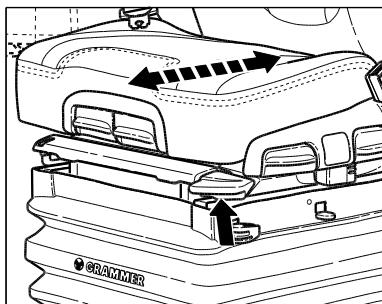
0 Sospensione orizzontale longitudinale OFF.

1 Sospensione orizzontale longitudinale ON.

☞ Dopo la regolazione della posizione **0**, la leva di bloccaggio deve innestarsi nella posizione desiderata.

A tale scopo, spingere il sedile all'indietro fino a udire uno scatto.

☞ Dopo il bloccaggio non è possibile spostare la sospensione orizzontale longitudinale in un'altra posizione.



Regolazione longitudinale

Spostando verso l'alto la leva di bloccaggio si disimpegna la regolazione in lunghezza.

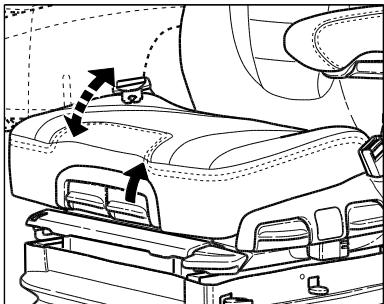


Attenzione - Pericolo di Incidente!
Non azionare la leva di bloccaggio durante il viaggio.

☞ Dopo aver effettuato la regolazione la leva di bloccaggio deve scattare nella posizione desiderata. Dopo il bloccaggio il sedile non deve più lasciarsi spostare in un'altra posizione.

☞ Non alzare la leva di bloccaggio con la gamba oppure il polpaccio.

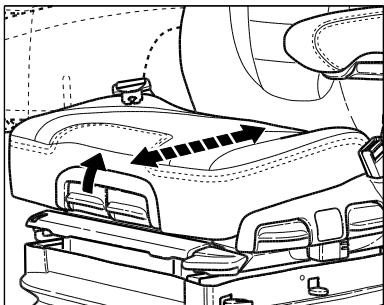
Funzioni del sedile e operazione



Regolazione dell'inclinazione del cuscino

La regolazione dell'inclinazione può essere regolata individualmente.

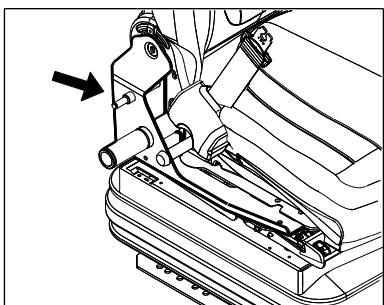
Per regolare l'inclinazione del sedile, tirare la maniglia di sinistra verso l'alto. Caricando o scaricando contemporaneamente la seduta anteriore o posteriore, tale seduta si inclina nella posizione desiderata.



Regolazione della profondità del cuscino

La regolazione della profondità può essere regolata individualmente.

Per fare questo sollevare il manico destro e nel contempo spostare in avanti o indietro il cuscino fino alla posizione desiderata.



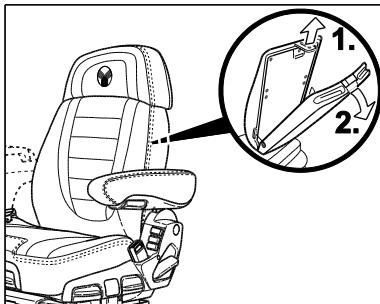
Predisposizione installazione console di comando

Per installare una console di comando esistente specifica per il veicolo in questione, sul lato destro del sedile è posizionata la relativa console di montaggio.

☞ Nel montare una console di comando esistente specifica per il veicolo in questione, attenersi alle istruzioni di montaggio del costruttore del veicolo.

☞ Far eseguire lavori di modifica o integrazione ai sedili per conducente di **GRAMMER** AG solo da officine specializzate autorizzate, personale qualificato o personale opportunamente istruito.

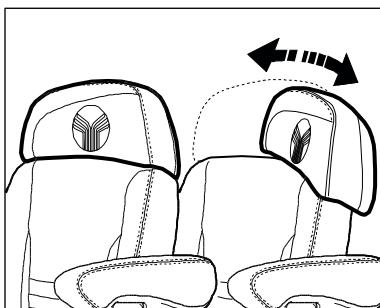
Funzioni del sedile e operazione



Tasca portaoggetti

La tasca portaoggetti è applicata in alto sul retro dello schienale.

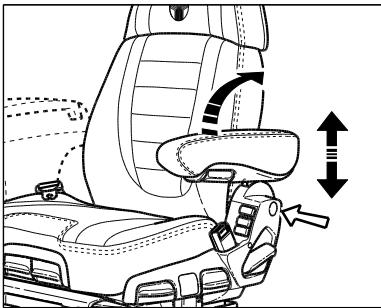
Per aprire la tasca tirare prima in alto la linguetta (1.) e poi ribaltare il coperchio della tasca all'indietro (2.)



Schiene con funzione DUALMOTION

Per rendere possibile un lavoro rilassante in posizioni di sedile orientate all'indietro, lo schienale superiore può essere spostato lateralmente inclinando il corpo. Così offre uno spazio libero ottimale, ad es. per il controllo di apparecchi annessi.

Funzioni del sedile e operazione



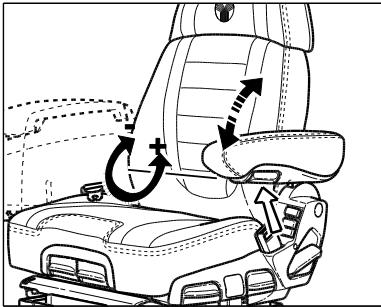
Bracciolo

Se necessario, è possibile ribaltare all'indietro il bracciolo di sinistra e regolarne l'altezza a piacimento.

Per regolare l'altezza del bracciolo, sollevare il cappuccio rotondo (freccia) dalla copertura e allentare il dado esagonale situato dietro (ampiezza chiave 13 mm). Portare il bracciolo nella posizione desiderata e stringere saldamente il dado esagonale. Premere nuovamente il cappuccio nella copertura.

☞ Stringere il dado esagonale con 25 Nm.

☞ Attenzione a non danneggiare i cavi del riscaldamento quando si stringe o si allenta il dado esagonale. Spingere da parte con precauzione i cavi del riscaldamento eventualmente situati davanti al dado esagonale.

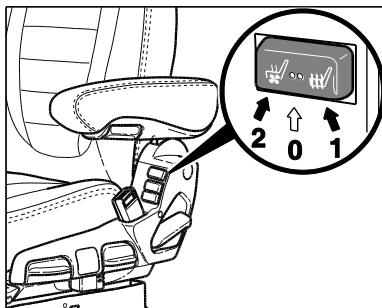


Inclinazione del bracciolo

L'inclinazione longitudinale del bracciolo può essere modificata ruotando la manopola.

Ruotando la manopola verso l'esterno (+) il bracciolo viene sollevato all'estremità anteriore, ruotando la manopola verso l'interno (-) il bracciolo viene abbassato.

Funzioni del sedile e operazione

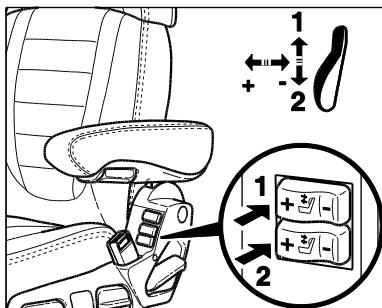


Riscaldamento e climatizzazione del sedile **

La climatizzazione attiva del sedile fa sì che la superficie del sedile rimane sempre asciutta. L'umidità del corpo nella zona di contatto con il sedile viene rimossa. In questo modo il conducente sta sempre seduto fresco e asciutto.

Azionando l'interruttore il riscaldamento e la climatizzazione del sedile vengono accesi oppure spenti.

- 0 Riscaldamento e climatizzazione sedile DISINSERITI**
- 1 Riscaldamento sedile INSERITO (climatizzazione sedile DISINSERITA)**
- 2 Climatizzazione sedile INSERITA (riscaldamento sedile DISINSERITO)**



Supporto lombare **

Azionando l'interruttore superiore (1) e inferiore (2) il grado di bombatura nella parte superiore e inferiore dell'imbottitura dello schienale può essere adattato in modo individuale.

Può essere così sia aumentato il comfort del sedile che mantenuta la durata delle prestazioni del conducente.

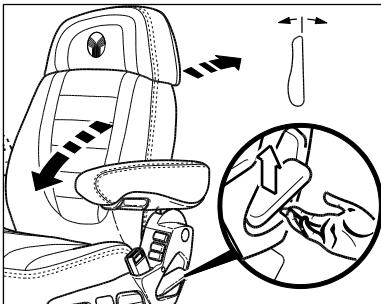
La bombatura del supporto lombare viene aumentata premendo sul segno "+" del rispettivo interruttore e ridotta premendo su "-".

Se, tenendo premuto l'interruttore su "+", la bombatura dell'imbottitura non cambia più, è raggiunta la bombatura massima e si deve rilasciare l'interruttore.

☞ Per evitare inutili perdite d'aria, non azionare più su "+" gli interruttori al più tardi dopo aver riempito completamente le camere d'aria.

** montabile a posteriori

Funzioni del sedile e operazione

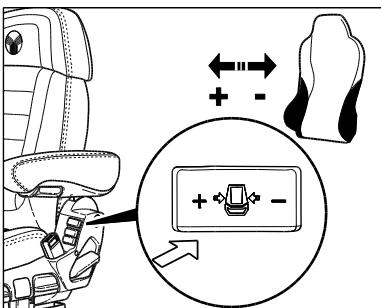


Regolazione dello schienale

Dopo aver tirato la leva di bloccaggio verso l'alto, viene sbloccata la dentatura del dispositivo di regolazione dello schienale. Non premere contro lo schienale durante lo sbloccaggio.

Aumentando o diminuendo la pressione sullo schienale si ottiene la posizione desiderata. Per bloccare lo schienale rilasciare la leva.

☞ Dopo la regolazione, la leva di bloccaggio deve innestarsi nella posizione desiderata. Dopo che la leva è bloccata, non si può più cambiare la posizione dello schienale.



Adattamento del contorno laterale *

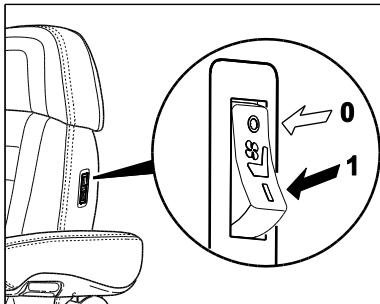
Azionando l'interruttore è possibile adattare il rigonfiamento dello schienale per la guida laterale di sinistra e di destra alle proprie necessità, usando aria compressa.

Le camere d'aria si riempiono premendo l'interruttore "+" e si svuotano premendo "-".

Se il rigonfiamento dell'imbottitura per la schiena non cambia più premendo l'interruttore "+", significa che è stato raggiunto il rigonfiamento massimo della guida laterale dell'imbottitura per la schiena, e bisogna rilasciare l'interruttore.

* se presente

Funzioni del sedile e operazione

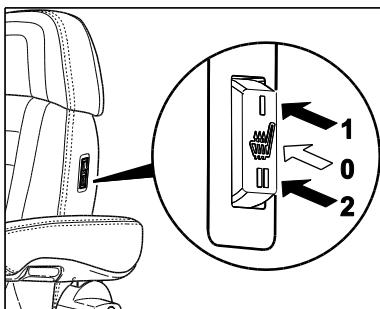


Climatizzazione del sedile **

Se è attivata, la climatizzazione del sedile assicura che la superficie del sedile sia sempre asciutta. L'umidità corporea viene rimossa nella zona di contatto con il sedile. Ciò consente di avere un sedile asciutto e piacevolmente fresco.

La climatizzazione del sedile si attiva o disattiva azionando l'interruttore.

- | | |
|---|--------------------------------|
| 0 | Climatizzazione del sedile OFF |
| 1 | Climatizzazione del sedile ON |



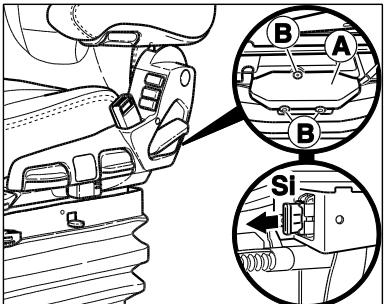
Riscaldamento del sedile **

Il riscaldamento del sedile si attiva azionando l'interruttore in due scatti.

- | | |
|---|---|
| 0 | Riscaldamento del sedile OFF |
| 1 | Riscaldamento del sedile ON
(livello di riscaldamento ridotto) |
| 2 | Riscaldamento del sedile ON
(livello di riscaldamento elevato) |

** montabile a posteriori

Protezione interna



Qualora la regolazione dell'altezza o del peso non dovesse funzionare, per prima cosa controllare il fusibile interno.

L'attacco del fusibile si trova in alto, dietro la sospensione del sedile e sotto la copertura (A).

Per sostituire il fusibile bisogna rimuovere la copertura (A).

Estrarre le spine (B) e togliere la copertura (A).

Estrarre il fusibile guasto e sostituirlo con uno nuovo.

Fus. 15 A: compressore, controllo livello
(regolazione dell'altezza,
regolazione del peso)

☞ Un fusibile bruciato può essere riconosciuto dal filo fuso e deve essere sostituito sempre con uno nuovo dello stesso colore oppure dello stesso numero di amperi.



Attenzione: danni!
Non ponticellare un fusibile bruciato né sostituirlo con uno dal colore o dall'amperaggio diverso, altrimenti il sovraccarico delle linee elettriche può causare un incendio nel sedile del conducente.



Lo sporco può compromettere il funzionamento del sedile.

Mantenete perciò il sedile sempre pulito!

Per effettuare la pulizia le imbottiture non devono essere staccate dal telaio del sedile.



**Pericolo di ferimento dovuto allo scatto in avanti dello schienale!
Durante la pulizia dell'imbottitura dello schienale la regolazione dello schienale deve essere azionata solo se lo schienale viene sostenuto con la mano.**

ATTENZIONE: Non pulire il sedile con macchine pulitrici a vapore ad alta pressione!

Durante la pulizia delle superfici delle imbottiture evitare il passaggio di umidità attraverso l'imbottitura.

Controllare la compatibilità dei detergenti per imbottiture o per materiali sintetici in commercio prima su una superficie nascosta e piccola.

GRAMMER: Asientos cómodos para los más exigentes.

*Ud. ha adquirido un asiento **GRAMMER** ¡Enhорabuena!*

Tome asiento y disfrutará de confort y seguridad. Alégrese de disponer de un asiento de conducción caracterizado por un manejo sencillo y por una gran capacidad de adaptación.

Con el nuevo asiento no solamente beneficiará su salud, sino que también aumentará su capacidad de rendimiento.

*Muy buen viaje le desea
el personal de **GRAMMER***

Colofón

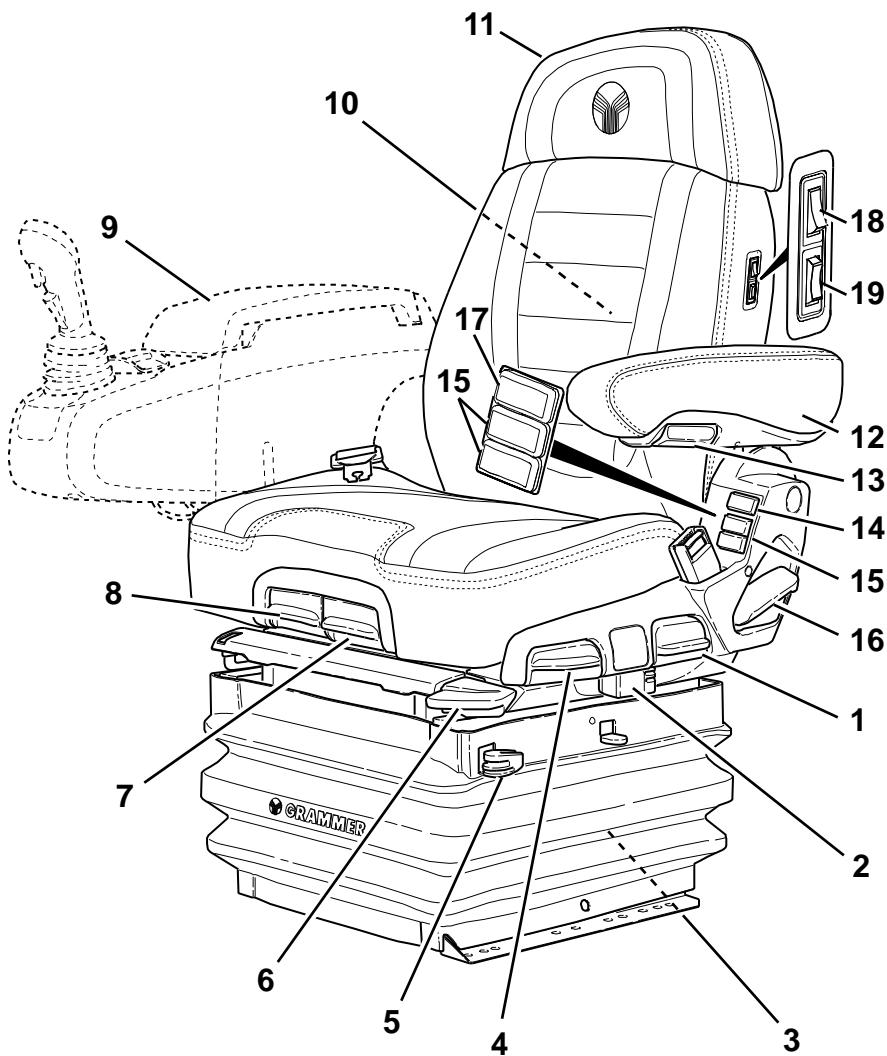
Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Prohibida la reimpresión, reproducción o traducción,
aunque sea en extracto, sin el consentimiento
por escrito de la empresa **GRAMMER**

Amberg, 08/2022





Índice

Indicaciones	78
Indicaciones de seguridad	78
Datos de conexión	80
Garantía y responsabilidad	80
Funciones y manejo del asiento	81
1 Regulación del peso y la altura	81
2 Suspensión del asiento horizontal lateral	82
3 Amortiguación	82
4 Dispositivo de giro	82
5 Suspensión horizontal longitudinal	83
6 Ajuste longitudinal	83
7 Regulación de la inclinación del plano del asiento	84
8 Regulación de la profundidad del plano del asiento	84
9 Preparación para adosar consolas de manejo y control	84
10 Bolsa portaobjetos	85
11 Respaldo con función DUALMOTION	85
12 Reposabrazos	86
13 Inclinación del apoyabrazos	86
14 Calefacción y climatizado de asiento **	87
15 Soporte lumbar **	87
16 Ajuste del respaldo	88
17 Adaptación del contorno lateral *	88
18 Climatización del asiento **	89
19 Calefacción del asiento **	89
Protección por fusibles interna	90
Cuidados	91

* si existe ** según modelo

Indicaciones

- Deben leerse completamente las instrucciones de manejo antes de la puesta en servicio.
 - Las instrucciones de manejo deben llevarse en el vehículo, permaneciendo en todo momento al alcance del conductor.
 - Únicamente el personal especializado debe efectuar el montaje, el mantenimiento y la reparación del asiento.
Deben tenerse en cuenta las disposiciones propias del país, así como las instrucciones de montaje dadas por el fabricante del vehículo.
Las normas específicas del país pueden consultarse en la empresa **GRAMMER AG** o en sus representaciones.
 - Para prevenir daños es imprescindible que el asiento funcione óptimamente y esté ajustado a su peso y estatura. Por lo tanto, mantenga su asiento en perfecto estado dedicándole los cuidados suficientes.
-  Como mínimo, los controles de mantenimiento se deben hacer coincidir con los intervalos de mantenimiento del vehículo.
- Las instrucciones de manejo deben acompañar al asiento del conductor en caso que se retire el asiento. En caso de que el asiento de conductor se entregue a terceros, también deben adjuntarse las instrucciones de manejo.
 - Se reserva el derecho a realizar cambios en el asiento de serie que representen un progreso técnico, así como las divergencias resultantes de los mismos.



Indicaciones de seguridad

- Los asientos del conductor instalados incorrectamente presentan un área menor de oscilación.
Para evitar daños personales, **antes de cada puesta en marcha** del vehículo, **o cada vez que se cambie de conductor**, deberá ajustarse al peso individual del conductor.
- A fin de evitar lesiones, **no está permitido depositar objetos en la zona de giro** del asiento.
- **Antes de la puesta en servicio** del asiento del conductor, se deben retirar **los materiales de embalaje** tal vez existentes del acolchado del respaldo y del asiento.
- Para evitar el riesgo de accidentes, compruebe **antes de la puesta en marcha** del vehículo si todas las regulaciones efectuadas están fijadas correctamente.
- Los dispositivos de ajuste y regulación del asiento **no deben accionarse durante la marcha**.
- Si se ha quitado **el acolchado del respaldo**, el dispositivo de ajuste de dicho respaldo sólo deberá accionarse en el caso de que el respaldo se retenga con la mano. Si no se tiene en cuenta esto, existe un **gran riesgo de lesión** al desplazarse el respaldo bruscamente hacia adelante.
- **Cualquier modificación del estado de serie** del asiento (p. ej. por montaje ulterior de piezas no originales de **GRAMMER AG**) puede anular el estado homologado del asiento. **Pueden verse perjudicadas funciones de dicho asiento**, poniendo en peligro su **seguridad**. Por esta razón, **cualquier modificación** en la construcción del asiento tiene que ser autorizada por **GRAMMER AG**.

Indicaciones de seguridad

- Al desmontar y al montar el asiento del conductor, se deben respetar íntegramente las especificaciones del fabricante del vehículo.
- No retirar el asiento en las cubiertas o en la barra de función. Si no se tiene en cuenta esto, habrá un **mayor peligro de accidente** al romper las cubiertas o la barra de función.
- Antes de realizar el desmontaje del asiento de conductor, se deben retirar todas las conexiones entre el asiento y la red eléctrica. Al restablecer las conexiones, se debe comprobar que haya impermeabilidad (polvo, agua).
- En el asiento se encuentran cinturones de seguridad estáticos y enrollables o se pueden montar ulteriormente. **Sólo se permite el equipamiento ulterior** de cinturones de seguridad **después de que se ha obtenido la autorización del fabricante del vehículo**, ya que la fijación del asiento soporta elevadas cargas.
El equipamiento ulterior debe realizarse teniendo en cuenta las respectivas normas y directrices específicas del país, debiendo ser autorizado por **GRAMMER AG**.
- Hay que ponerse debidamente los cinturones de seguridad existentes **antes de poner el vehículo en marcha**.

Tras un accidente **deben cambiarse los cinturones de seguridad**.

En el caso de los cinturones de seguridad montados en el asiento, es necesario que personal especializado **compruebe el asiento y la fijación del mismo** después de un accidente.

- Periódicamente se debe **controlar la firmeza** de las uniones atornilladas. Un tambaleo del asiento puede ser síntoma de uniones atornilladas sueltas o de otros defectos.
- En caso de notar irregularidades en las funciones del asiento (p. ej. en la suspensión del asiento, deformación extraña de la curvatura del soporte de columna etc.) o deterioros (p. ej. daños en el fuelle, etc.) en el asiento, **acuda inmediatamente a un taller especializado** para la reparación.

Si no se tiene en cuenta esto, habrá riesgos para su salud y también un **mayor peligro de accidente**.

- Antes de la puesta en marcha del vehículo, debe asegurarse de que los interruptores que puedan existir en el asiento del conductor (para la suspensión de elementos adicionales al abandonar el asiento del conductor o el vehículo) **funcionen correctamente**.

En caso de anomalías en el funcionamiento, no debe poner en funcionamiento el vehículo.
– **GRAN RIESGO DE ACCIDENTE** –

- No se deben dejar **objetos que no correspondan al uso normal** sobre los asientos del conductor que tengan interruptores para reconocimiento de disposición del asiento, de lo contrario el vehículo podría ponerse en movimiento sin conductor.
– **GRAN RIESGO DE ACCIDENTE** –
Si se retira el peso de la superficie del asiento se produce una parada del vehículo.
- Durante el funcionamiento – con el asiento del conductor soportando carga – no se debe apretar el fuelle hacia adentro.
– **PELIGRO DE APRISIONAMIENTO** –
- Se debe evitar que **cualquier objeto o líquido** entre en el **interior del asiento del conductor**.
- ¡El asiento del conductor **no es impermeable** y se debe evitar que sea salpicado por agua!

Indicaciones de seguridad

- La modificación o los trabajos de reequipamiento en los asientos de **GRAMMER AG** solamente pueden ser efectuados por **talleres especializados autorizados**, por **personal cualificado o por personal capacitado** adecuadamente, teniéndose en cuenta las normativas aplicables de utilización, mantenimiento y montaje, así como las normas específicas del país.
- En caso de **montaje incorrecto**, existe peligro de **lesiones** así como de **daños materiales** y no se puede garantizar el funcionamiento del asiento o de los componentes instalados.
- **Antes de conducir** deberá comprobar si se garantiza el **empleo seguro** del vehículo con los ajustes del asiento que haya escogido.

Datos de conexión

- En caso de conexiones eléctricas necesarias a la red eléctrica del vehículo, se debe respetar completamente lo siguiente:

Antes de conectar un consumidor o componente eléctrico presente en el asiento del conductor (p. ej., la calefacción del asiento o la climatización), es preciso consultar al fabricante del vehículo, a **GRAMMER AG** o a sus representantes los datos eléctricos específicos referentes al vehículo, como la tensión, la protección por fusibles y el tipo de conexión.

Por razones de seguridad, la instalación y la conexión a la red eléctrica se deben realizar por personal especializado autorizado.

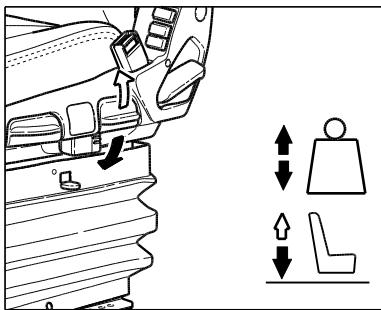
Las conexiones de asiento se deben asegurar separadamente de los otros componentes del vehículo. La protección por fusible del asiento del conductor debe ser como mínimo de 15 A para una conexión de 12 V CC.

- A la hora de establecer la conexión eléctrica, se debe optar por un circuito de corriente en el que **la desconexión del encendido** provoque que los consumidores y componentes eléctricos del asiento del conductor queden separados de la red de suministro eléctrico.

Garantía y responsabilidad

- **GRAMMER AG** no se hace responsable de aquellos daños causados por el montaje, uso, aplicación o reparaciones inadecuados de los asientos.
- Podrá encontrar más detalles acerca de las pretensiones otorgadas por **GRAMMER AG** en los documentos contractuales (véase la factura o el albarán). **GRAMMER AG** sólo se hará cargo de las pretensiones descritas en ese apartado.

Funciones y manejo del asiento



Regulación del peso y la altura

El ajuste al peso se efectúa automáticamente cuando, al sentarse, el conductor ejerce presión sobre el asiento. El procedimiento de ajuste comienza de manera automática al cabo de unos 2 segundos.

Nota:

Abandonar brevemente el asiento durante menos de 6 segundos no se percibe como un cambio de conductor, por lo que no se ejecuta un nuevo ajuste automático del peso.

El ajuste de la altura se adapta automáticamente de modo continuo neumático.

Tirando o presionando el mango, se modifica la altura del asiento hacia arriba o hacia abajo. Si entonces se alcanza el tope final superior o inferior del ajuste de altura, se produce una regulación automática de la altura hacia arriba o hacia abajo, a fin de garantizar un recorrido mínimo del muelle.

Se debe soltar el mango una vez que se ha alcanzado la altura deseada o se ha llegado al tope.

Nota:

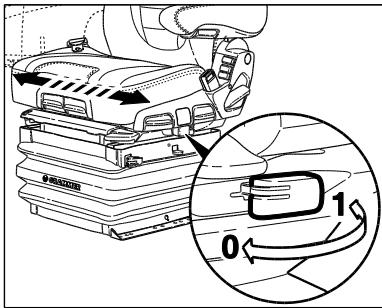
(Para la versión del asiento con compresor de suministro de aire)

Para evitar deterioros en el compresor, al regular la altura y hasta llegar al tope superior, el compresor se debe operar como máximo 1 minuto.

Nota:

Si, al cambiar de conductor, el asiento está demasiado levantado y no baja automáticamente, debe accionarse la regulación de altura "hacia abajo" hasta alcanzar la altura óptima

Funciones y manejo del asiento



Suspensión del asiento horizontal lateral

En determinadas condiciones de servicio, es ventajoso conectar la suspensión horizontal lateral. De este modo, el asiento puede amortiguar mejor las sacudidas bruscas laterales.

Se puede conectar o desconectar la suspensión cómoda mediante el mango de bloqueo.

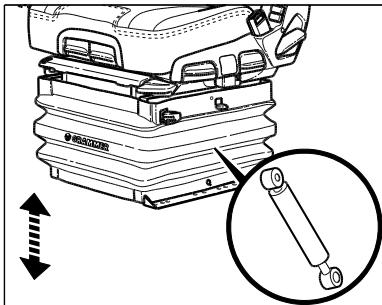
1 Suspensión horizontal lateral CONECTADA

0 Suspensión horizontal lateral DESCONECTADA

Amortiguación

La amortiguación del asiento se puede adaptar a la calzada o a las características del terreno.

El ajuste del amortiguador se adapta automáticamente durante la conducción. Para el ajuste no es necesario accionar ningún elemento de mando.



Dispositivo de giro

Si se tira hacia arriba de la palanca de bloqueo, el dispositivo de giro queda liberado. Este permite girar libremente el asiento del conductor hacia la derecha o hacia la izquierda hasta llegar a un tope.

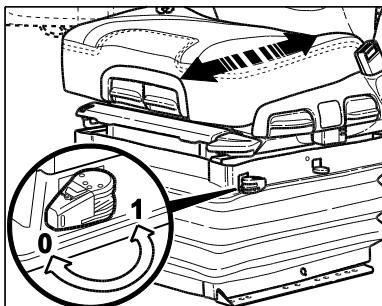
En caso de giro hacia la derecha, el dispositivo de giro se puede bloquear en una posición de enclavamiento adicional.



¡Atención, peligro de accidente!
No accionar la palanca de regulación para el ajuste de giro durante la marcha.

☞ Una vez que se realizó el ajuste, la palanca de bloqueo debe encajar en la posición deseada de forma audible. Una vez bloqueado, el asiento del conductor no se debe poder girar a ninguna otra posición. La posición correspondiente a la marcha debe estar centrada.

Funciones y manejo del asiento



Suspensión horizontal longitudinal

En determinadas condiciones de funcionamiento resulta ventajoso conectar la suspensión horizontal longitudinal.

Esta permite que el asiento del conductor amortigüe mejor las posibles sacudidas en la dirección de la marcha.

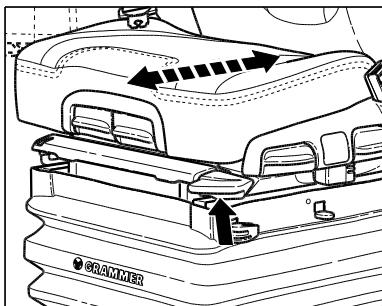
0 Suspensión horizontal longitudinal DESCONECTADA

1 Suspensión horizontal longitudinal CONECTADA

☞ Tras ajustar la posición **0**, la palanca de bloqueo se debe enclavar en la posición deseada.

Para ello es preciso empujar el asiento hacia atrás hasta oír el ruido de enclavamiento.

☞ Tras el bloqueo, la suspensión horizontal longitudinal no se debe poder mover a ninguna otra posición.



Ajuste longitudinal

El mecanismo de regulación longitudinal queda libre accionando hacia arriba la palanca de bloqueo.

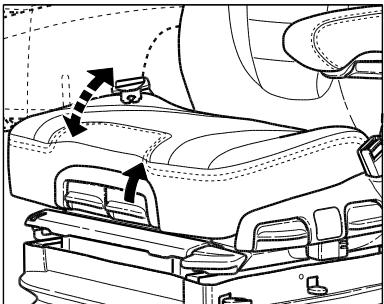


¡Atención, peligro de accidente!
No accionar la palanca de regulación longitudinal durante la marcha.

☞ Una vez que se realizado el ajuste, la palanca de bloqueo debe encajar en la posición deseada de forma audible. Una vez que ha sido bloqueado, no se debe desplazar el asiento del conductor a otra posición.

☞ La palanca de bloqueo no debe elevarse con la pierna o la pantorrilla.

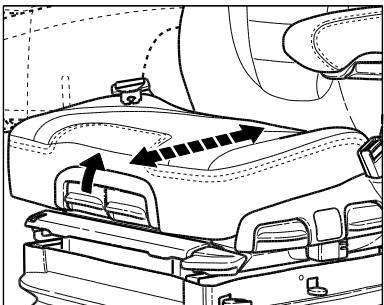
Funciones y manejo del asiento



Regulación de la inclinación del plano del asiento

La inclinación del plano del asiento puede ser ajustada de forma individual.

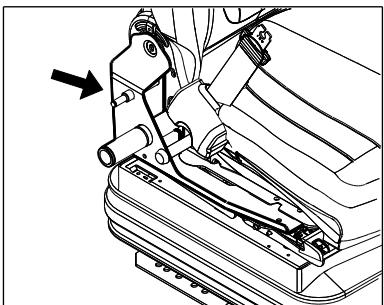
Levantar la tecla derecha para regular la inclinación del asiento. Apretando o quitando presión simultáneamente hacia arriba o hacia abajo, en el área anterior o posterior del asiento, se puede inclinar el plano del asiento a la posición deseada.



Regulación de la profundidad del plano del asiento

La profundidad del plano del asiento puede regularse de forma individual.

Para regular la profundidad del asiento, tire hacia arriba la manilla derecha. Empujando al mismo tiempo hacia adelante o hacia atrás el plano del asiento se conseguirá alcanzar la posición deseada.



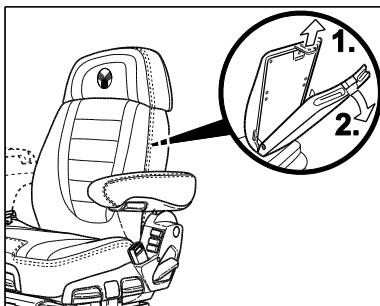
Preparación para adosar consolas de manejo y control

Si dispone de una consola de manejo y control específica para su vehículo que desee adosar, debe saber que en el lado derecho del asiento hay una consola de montaje adecuada para hacerlo.

☞ Al adosar una consola de manejo y control específica para el vehículo deben tenerse en cuenta las instrucciones de montaje del fabricante del vehículo.

☞ Los trabajos de modificación o reequipamiento en el asiento del conductor de **GRAMMER** AG solo pueden llevarlos a cabo talleres especializados autorizados o personal con la formación o cualificación pertinente.

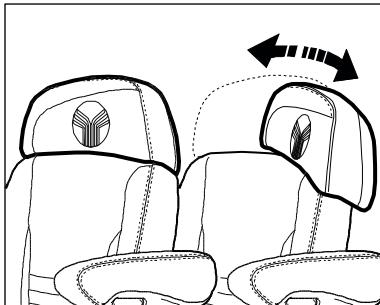
Funciones y manejo del asiento



Bolsa portaobjetos

La bolsa portaobjetos está colocada en la parte trasera del respaldo.

Para abrir la bolsa portaobjetos, tirar primero el tirante hacia arriba (1.) y después plegar la cubierta de la bolsa portaobjetos hacia atrás (2.).

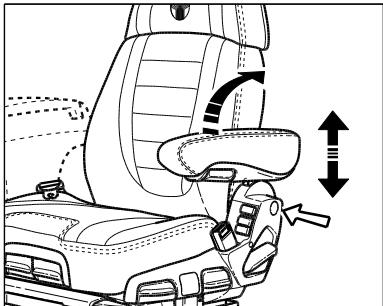


Respaldo con función DUALMOTION

Para permitir que se pueda trabajar de forma relajada con posiciones del asiento hacia atrás, el respaldo superior se puede mover de lado girando el cuerpo.

Esto ofrece un espacio óptimo para la observación de p. ej., dispositivos adicionales.

Funciones y manejo del asiento



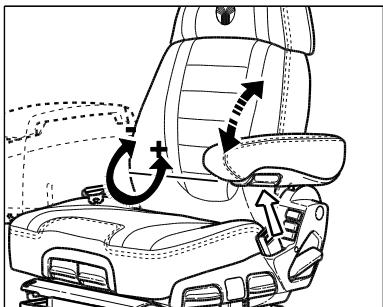
Reposabrazos

En caso necesario, el reposabrazos izquierdo se puede plegar hacia atrás; también permite ajustar su altura individualmente.

Para ajustar la altura del respaldo, hacer palanca para extraer la tapa redonda (flecha) de la cubierta y aflojar el tornillo hexagonal (ancho de llave 13 mm) situado tras esta. Situar el reposabrazos en la posición deseada y apretar el tornillo hexagonal. Introducir de nuevo la tapa en la cubierta.

☞ El tornillo hexagonal se debe apretar con un par de 25 Nm.

☞ Al aflojar o apretar el tornillo hexagonal, asegurarse de que ningún cable de la calefacción resulte dañado. En caso necesario, apartar cuidadosamente hacia un lado los cables de la calefacción que se encuentren delante del tornillo hexagonal.

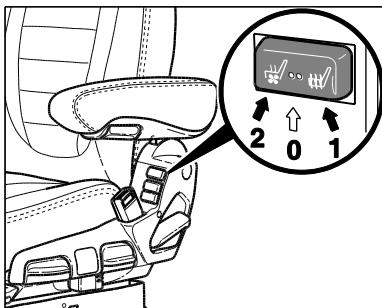


Inclinación del apoyabrazos

La inclinación longitudinal del apoyabrazos se puede modificar girando el mando de ajuste.

Girando hacia fuera (+), se eleva el apoyabrazos; girando hacia adentro (-), se inclina el apoyabrazos.

Funciones y manejo del asiento

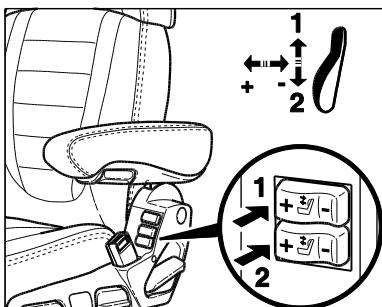


Calefacción y climatizado de asiento **

La climatización de asiento activa proporciona en todo momento una superficie de asiento seca. La humedad del cuerpo es retirada en el área de contacto con el asiento. De esta manera es posible estar sentado en un entorno agradablemente fresco y seco.

La calefacción y climatización del asiento se pueden conectar o desconectar accionando el interruptor.

- 0 Calefacción y climatizado de asiento DESCONECTADO
- 1 Calefacción CONECTADA - (climatizado de asiento DESCONECTADO)
- 2 Climatizado de asiento CONECTADO
(Calefacción de asiento APAGADA)



Soporte lumbar **

Accionando el interruptor superior (1) y el inferior (2), puede adaptarse individualmente la intensidad de la convexidad en la parte superior e inferior del acolchado del respaldo. De este modo, el asiento se puede poner en posición más cómoda, evitando que el conductor se sienta pronto cansado.

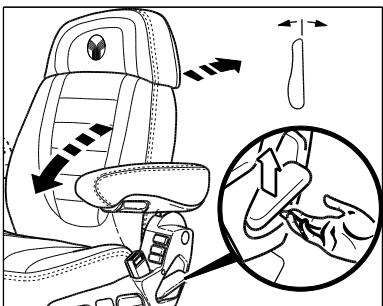
La convexidad del soporte lumbar se puede regular, apretando el botón "+" se aumenta y apretando el botón "-" se reduce.

Si ya no se puede modificar la convexidad del acolchado del respaldo apretando el botón "+", significa que se ha alcanzado la convexidad máxima del respaldo del asiento y se debe dejar de apretar el botón.

☞ A fin de evitar pérdidas de aire innecesarias, dejar de accionar la posición "+" del interruptor una vez que las cámaras de aire se hayan llenado por completo, a más tardar.

** según modelo

Funciones y manejo del asiento

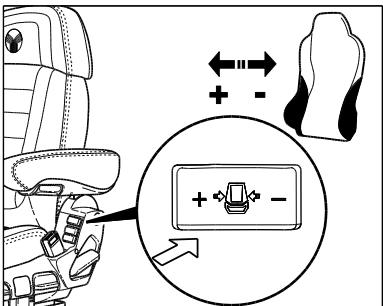


Ajuste del respaldo

Tras accionar la palanca de bloqueo hacia arriba, el dentado del ajuste del respaldo se suelta. No empuje el respaldo del asiento cuando lo desbloquee.

Presionando y liberando simultáneamente el respaldo se logra la posición deseada. Para desbloquear, suelte nuevamente la palanca.

☞ Despues del ajuste, la palanca de bloqueo se debe enclavar en la posición deseada. Tras el bloqueo, no podrá desplazar el respaldo a ninguna otra posición.



Adaptación del contorno lateral *

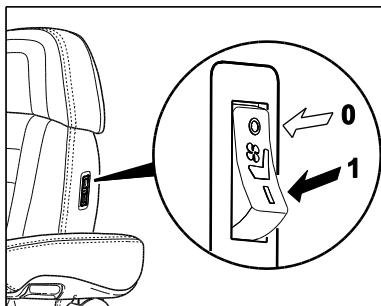
Al accionar el conmutador se puede ajustar individualmente con aire comprimido el grosor de la protuberancia de las guías laterales izquierda y derecha del respaldo.

Las cámaras de aire se llenan pulsando el conmutador a la posición "+" y se vacían en la posición "-".

Si la curvatura del cojín del respaldo no cambia cuando el conmutador se encuentra en la posición "+", significa que se ha alcanzado la protuberancia máxima de la guía lateral del cojín del respaldo y se puede volver a soltar el conmutador.

* si existe

Funciones y manejo del asiento

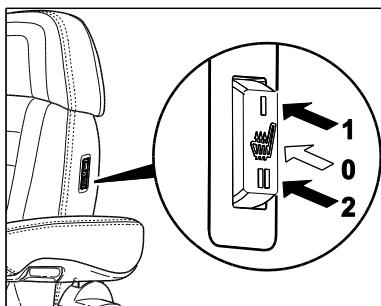


Climatización del asiento **

La climatización del asiento activada garantiza siempre una superficie de asiento seca. La humedad del cuerpo se transporta a la zona de contacto con el asiento. Esto asegura una posición de asiento agradablemente fresca y seca.

La climatización del asiento se conecta o desconecta accionando el commutador.

- | | |
|---|---------------------------------|
| 0 | Climatización del asiento DESC. |
| 1 | Climatización del asiento CON. |



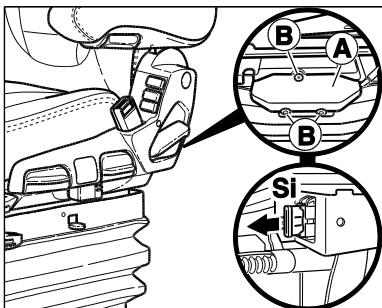
Calefacción del asiento **

La calefacción del asiento se activa en dos niveles accionando el commutador.

- | | |
|---|---|
| 0 | Calefacción del asiento DESC. |
| 1 | Calefacción del asiento CON.
(nivel bajo de calentamiento) |
| 2 | Calefacción del asiento CON.
(nivel alto de calentamiento) |

** según modelo

Protección por fusibles interna



Si se produce un fallo en el ajuste de altura o de peso, lo primero que se debe comprobar es la protección interna por fusible.

El punto de conexión del fusible se encuentra en la parte superior trasera de la suspensión del asiento, tras la cubierta (A).

Para cambiar el fusible es preciso retirar la cubierta (A).

Extraer los ganchos del fuelle(B) y retirar la cubierta (A).

Extraer el fusible defectuoso y sustituirlo por uno nuevo.

Si 15 A: Compresor, control de nivel (ajuste de altura, ajuste de peso)

☞ Un fusible fundido puede reconocerse porque el filamento está fundido, y debe remplazarse siempre por uno del mismo color y del mismo número de amperios.



¡Atención! ¡Posibilidad de daños!
Si el fusible está quemado, no puentearlo ni reemplazarlo con un fusible de otro color o amperaje, ya que una sobrecarga de los cables eléctricos podría prender fuego en el asiento del conductor.

Cuidados



La suciedad puede perjudicar el funcionamiento del asiento del conductor.
¡Por lo tanto, mantenga limpio su asiento del conductor!

Durante la limpieza, no es necesario aflojar ni retirar el acolchado del bastidor del asiento.



¡Peligro de lesiones al desplazarse bruscamente el casco del respaldo hacia adelante!

Al limpiar el acolchado del respaldo, al accionar el ajuste del respaldo se debe apoyar el respaldo con la mano.

ATENCIÓN: ¡No limpiar el asiento de conductor con limpiador de alta presión!

Al limpiar la superficie de los acolchados, procure evitar que se humedezca el interior de los mismos.

Antes de proceder a la limpieza, comprobar en una pequeña superficie poco visible que los productos limpiadores de **tapicerías y/o plásticos no sean perniciosos**.

GRAMMER: *Zitcomfort voor de hoogste eisen!*

*U heeft een stoel van **GRAMMER** aangeschaft. Gefeliciteerd!*

Neem a.u.b. plaats en ervaar het zitcomfort en de veiligheid. Beleef plezier aan een chauffeursstoel die wordt gekenmerkt door een eenvoudige bediening en vele aanpassingsmogelijkheden.

Met uw nieuwe stoel bevordert u niet alleen uw gezondheid, maar levert u bovendien betere prestaties.

*Uw **GRAMMER** team*

wenst u een goede reis.

Impressum

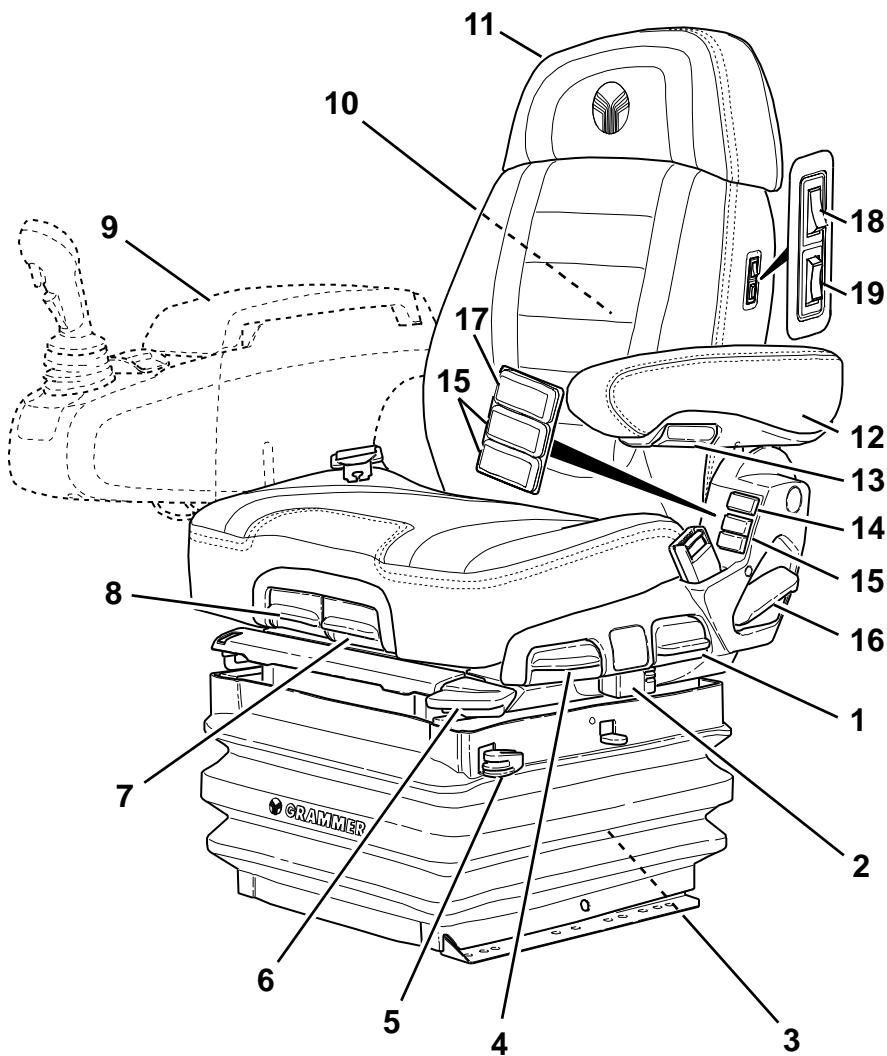
Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Herdruk, vermenigvuldiging of vertaling, ook als uittreksel,
is niet toegestaan zonder schriftelijke toestemming van
de **GRAMMER**.AG

Amberg, 08/2022





Inhoudsopgave

Instructies.....	96
Veiligheidsvoorschriften.....	96
Aansluitgegevens	98
Garantie en aansprakelijkheid	98
Functies en bediening van de stoel	99
1 Gewichts- en hoogte-instelling	99
2 Zijdelingse horizontale vering	100
3 Demping	100
4 Draaivoorziening.....	100
5 Horizontale vering.....	101
6 Lengte-instelling	101
7 Neigingsverstelling van het zitzak	102
8 Verstelbare diepte van het zitzak	102
9 Voorbereiding montage bedienings- resp. besturingspaneel.....	102
10 Bewaarvak	103
11 Rugleuning met DUALMOTION functie.....	103
12 Armleuning	104
13 Neiging van de armleuning	104
14 Stoelverwarming en climatisatie **	105
15 Lendensteun **	105
16 Instelling van de rugleuning.....	106
17 Contouraanpassing *	106
18 Climatisering van de stoel **	107
19 Stoelverwarming **	107
Interne zekeringen	108
Onderhoud.....	109

* indien aanwezig ** afhankelijk van de uitvoering



Instructies

- Voordat de stoel in gebruik wordt genomen moet de handleiding volledig worden gelezen.
- De handleiding moet in het voertuig aanwezig zijn, bij voorkeur binnen handbereik van de chauffeur.
- De chauffeursstoel mag alleen door deskundig personeel worden gemonteerd, onderhouden en gerepareerd.
Hierbij moet rekening worden gehouden met de landspecifieke voorschriften en instructies van de voertuigfabrikant.
De landspecifieke inbouwvoorschriften kunnen bij **GRAMMER AG** en haar vertegenwoordigingen of de voertuigfabrikant worden opgevraagd.
- Een voorwaarde voor het behoud van uw gezondheid is een optimaal functionerende en individueel ingestelde chauffeursstoel. Door zorgvuldig onderhoud en een regelmatige controle blijft de functionaliteit van uw chauffeursstoel lange tijd behouden.

 De functiecontroles moeten aan de onderhoudsbeurten van het voertuig worden aangepast (zie het onderhoudsschema van het voertuig).

- De handleiding moet bij de chauffeursstoel worden bewaard. Als de chauffeursstoel aan derden wordt doorgegeven, moet ook de handleiding worden doorgegeven.
- Wijzigingen die de technische vooruitgang tot doel hebben en hieruit resulterende afwijkingen t.o.v. van de seriestoel zijn voorbehouden.



Veiligheidsvoorschriften

- Verkeerd ingestelde chauffeursstoelen hebben een kleiner veerbereik. Om persoonlijke letsels te voorkomen moet de stoel **iedere keer dat het voertuig in gebruik wordt genomen of van chauffeur wordt gewisseld** op het individuele gewicht van de chauffeur worden ingesteld.
- Om letsel te voorkomen mogen er **geen voorwerpen in het veerbereik** van de chauffeursstoel worden gedeponeerd.
- **Vóór de ingebruikname** van de chauffeursstoel moeten eventuele **verpakkingsmaterialen** van de zit- en rugkussens worden verwijderd.
- Om gevaar voor ongevallen te voorkomen moet bij het voertuig - **voordat het in gebruik wordt genomen** - gecontroleerd worden of alle instelvoorzieningen juist vergrendeld zijn.
- De instelvoorzieningen van de chauffeursstoel mogen niet worden bediend **tijdens het rijden**.
- **Indien het rugkussen verwijderd is**, mag de instelling van de rugleuning alleen worden gedaan wanneer de rugschaal bijv. met de hand wordt tegengehouden. Wordt dit niet in acht genomen bestaat een **verhoogd risico voor verwondingen** doordat de rugschaal versneld naar voren kan komen.
- **Elke verandering aan de fabrieksmatige uitvoering** van de chauffeursstoel (bijv. door het naderhand aanbrengen van niet-originale onderdelen van de firma **GRAMMER AG**) kan de goedkeurde staat van de chauffeursstoel tenietdoen. Er kunnen **functies van de chauffeursstoel worden beïnvloed** die uw **veiligheid** in gevaar brengen. Daarom moet **elke constructieve verandering** van de chauffeursstoel door **GRAMMER AG** worden vrijgegeven.

Veiligheidsvoorschriften

- Bij het demonteren of het inbouwen van de chauffeursstoel moeten de aanwijzingen van de voertuigfabrikant steeds in acht worden genomen.
- Hef de chauffeursstoelen niet aan de afdekkingen omhoog. Wordt dit niet in acht genomen bestaat een **verhoogd risico voor verwondingen daar de afdekkingen kunnen losbreken**.
- Als de chauffeursstoel gedemonteerd wordt, moeten alle verbindingstraden tussen de stoel en de boordspanning worden losgekoppeld. Bij het opnieuw aansluiten van de verbindingstraden dient op dichtheid (tegen stof, water) te worden gelet.
- Veiligheidsgordels zijn aan de chauffeursstoel aanwezig of kunnen naderhand worden aangebracht. In verband met een verhoogde belasting van de stoelbevestigingen is **het naderhand monteren van de veiligheidsgordels alleen toegestaan na toestemming van de voertuigfabrikant**.
Het naderhand monteren dient aan de landspecifieke voorschriften en richtlijnen te voldoen en dient bovendien door **GRAMMER AG** te worden vrijgegeven.
- Veiligheidsgordels moeten **vóór de ingebruikname** van het voertuig worden omgedaan. Na een ongeval **moeten de veiligheidsgordels vervangen worden**.
Als er aan de chauffeursstoel veiligheidsgordels gemonteerd zijn, moeten na een ongeval daarenboven de **chauffeursstoel** en de **stoelbevestigingen** door deskundig personeel worden gecontroleerd.
- Schroefverbindingen moeten regelmatig op een **goede bevestiging worden gecontroleerd**. Een onstabiele stoel kan het gevolg zijn van losse schroefverbindingen of andere gebreken.
- Indien onregelmatigheden in de functionaliteit worden geconstateerd (bijv. bij het inveren van de stoel, een onjuiste bolling van de lendensteun, enz.) en bij beschadigingen (bijv. een beschadigd harmonicarubber, enz.) van de stoel moet **onmiddellijk een gespecialiseerde werkplaats** worden ingeschakeld om de gebreken te laten repareren.
Wordt dit niet in acht genomen bestaat gevaar voor uw gezondheid en een **verhoogd risico voor ongevallen**.
- Vóór de ingebruikname van het voertuig moeten eventuele aanwezige schakelaars in het zitkussen van de chauffeursstoel (voor het uitschakelen van aggregaten bij het verlaten van de stoel of het voertuig) op hun **goede werking** worden gecontroleerd.
Bij storingen mag het voertuig niet in bedrijf worden genomen.
– VERHOOGD RISICO VOOR ONGEVALLEN –
- Chauffeursstoelen met ingebouwde schakelaars die erkennen dat de stoel belast wordt mogen, met uitzondering van normaal gebruik, **niet door voorwerpen op de zitting** worden belast omdat het voertuig zich dan zonder chauffeur in beweging zou kunnen zetten.
– VERHOOGD RISICO VOOR ONGEVALLEN –
Door het ontlasten van de zitting tijdens de rit zal het voertuig tot stilstand komen.
- Tijdens het rijden - als de chauffeursstoel belast wordt - mag het harmonicarubber niet naar binnen worden geduwd.
– GEVAAR VOOR KNEUZINGEN –
- Let erop dat er **geen voorwerpen of vloeistoffen** in het **inwendige van de chauffeursstoel** geraken.
- De chauffeursstoel is **niet waterdicht** en moet tegen spatwater worden beschermd!

Veiligheidsvoorschriften

- Het ombouwen van chauffeursstoelen van **GRAMMER AG** of het naderhand aanbrengen van onderdelen mag alleen gebeuren door **bevoegde werkplaatsen, geschoold personeel** of overeenkomstig **opgeleide personen**. Hierbij moet rekening worden gehouden met de geldende bedienings-, onderhouds- en inbouwinstructies en de landspecifieke voorschriften.
- Door een **ondeskundige montage** bestaat het gevaar voor **verwondingen en beschadigingen** en kan de functie van de chauffeursstoel of de gemonteerde onderdelen niet worden gewaarborgd.
- **Vooraleer u begint te rijden** moet worden gecontroleerd of het voertuig met alle gekozen stoelinstellingen **op een veilige wijze** kan worden bestuurd.

Aansluitgegevens

- Wanneer de stoel elektrisch op de boordspanning wordt aangesloten, moet het volgende in ieder geval in acht worden genomen:

Voor het aansluiten van een in de chauffeursstoel aanwezige **elektrische verbruiker** of **onderdeel** (bijv. stoelverwarming of climatisatie) moeten de betreffende aan het voertuig gerelateerde elektrisch gegevens m.b.t. spanning, afzekerung en type aansluitverbinding bij de voertuigfabrikant, bij **GRAMMER AG** of vertegenwoordigingen hiervan worden opgevraagd.
Om veiligheidsredenen mag het inbouwen en het uitvoeren van aansluitingen op de boordspanning enkel door deskundig personeel gebeuren.

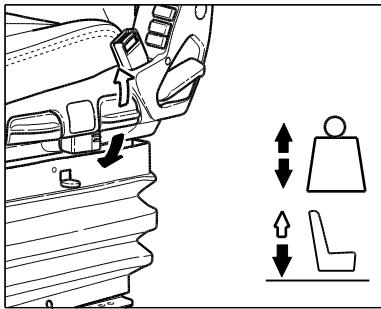
De stoelaansluitingen moeten onafhankelijk van de andere voertuigonderdelen op separate wijze worden beveiligd.

De afzekerung van de chauffeursstoel moet bij aansluiten op 12 V DC min 15 A zijn.
- Bij het tot stand brengen van de elektrische aansluiting moet een stroomcircuit worden gekozen, waarbij **door uitschakelen van het contact** de elektrische verbruikers van het stroomvoerende net worden gescheiden.

Garantie en aansprakelijkheid

- **GRAMMER AG** is op geen enkele wijze aansprakelijk voor schade indien de stoelen op ondeskundige wijze worden gemonteerd, gebruikt en gerepareerd.
- Meer informatie over de aanspraken die **GRAMMER AG** verleent vindt u in uw contractuele documenten (zie de factuur of de leveringsbon). Andere aanspraken dan daar vermeld zullen niet worden aanvaard door **GRAMMER AG**.

Functies en bediening van de stoel



Gewichts- en hoogte-instelling

De gewichtsinstelling gebeurt automatisch zodra de stoel belast wordt door de chauffeur. De instelprocedure begint automatisch na ca. 2 seconden.

Opmerking:

Het kort verlaten van de stoel gedurende minder dan 6 seconden, wordt niet gezien als wisseling van chauffeurs en er volgt geen nieuwe automatische gewichtinstelling.

De hoogte-instelling wordt met luchtondersteuning traploos ingesteld.

Trek of duw aan de greep om de zithoogte naar boven of beneden aan te passen. Wanneer hierbij het bovenste of onderste punt bereikt is, volgt een automatische aanpassing naar beneden/boven om de minimale vering te waarborgen.

Laat de greep los als u de gewenste positie of het hoogste punt bereikt heeft.

Opmerking:

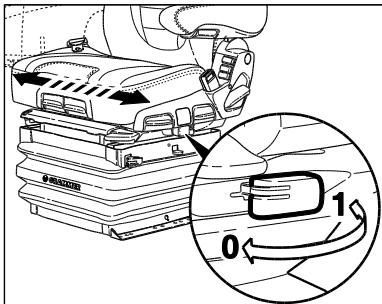
(voor stoeluitvoering met compressor voor luchttoevoer)

Om beschadigingen aan de compressor te voorkomen mag bij de hoogte-instelling en totdat het bovenste punt bereikt is de compressor max. 1 minuut worden gebruikt.

Opmerking:

Wanneer bij het wisselen van een bestuurder de stoel te ver boven naar boven staat en niet automatisch naar onder gaat, moet de hoogteverstelling "naar onder" worden bediend totdat de optimale hoogte is bereikt

Functies en bediening van de stoel

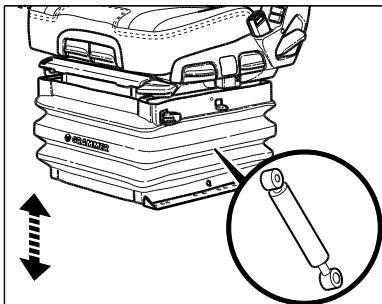


Zijdelingse horizontale vering

Onder bepaalde bedrijfsomstandigheden kan het zinvol zijn om de zijdelingse horizontale vering in te schakelen. Daardoor kan de chauffeursstoel zijdelingse stootbelastingen beter opvangen.

De vering kan met de greep in- of uitgeschakeld worden.

- 1 Zijdelingse horizontale vering AAN
- 0 Zijdelingse horizontale vering UIT

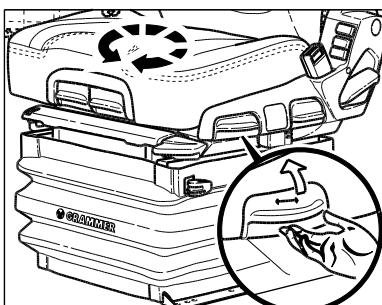


Demping

De demping van de zitting kan aan de gesteldheid van de rijweg en het terrein worden aangepast.

De demping wordt automatisch tijdens het rijden aangepast.

Voor de instelling hoeft er geen bedieningselement te worden ingeduwd.



Draaivoorziening

Door het omhoog trekken aan de vergrendelingshendel, wordt de draaivoorziening vrijgegeven. Hiermee kan de chauffeursstoel vrij tot aan de aanslag naar rechts of links worden gedraaid.

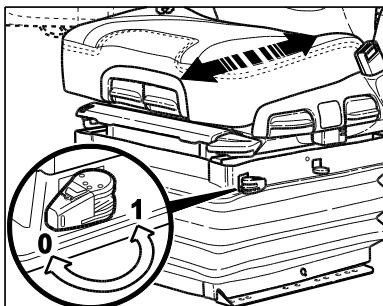
De draaivoorziening is bij het zwenken naar rechts vergrendelbaar in een extra vergrendelingsstand.



Opgelet: gevaar voor ongevallen!
De vergrendelingshendel mag niet worden bediend tijdens het rijden.

☞ Na de instelling moet de hendel hoorbaar in de gewenste stand vergrendelen.
Na het vergrendelen mag de chauffeursstoel zich niet naar een ander positie laten draaien.
De rijstand moet in het midden liggen.

Functies en bediening van de stoel



Horizontale vering

Onder bepaalde bedrijfsomstandigheden biedt het inschakelen van de horizontale vering voordelen. Hierdoor kunnen stootbelastingen in rijrichting beter worden opgevangen door de chauffeursstoel.

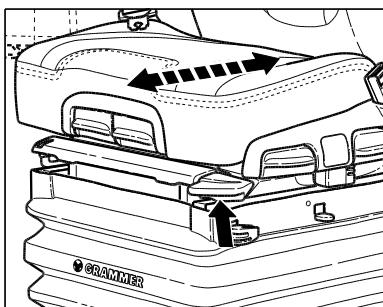
0 Horizontale vering UIT

1 Horizontale vering AAN

☞ Na het instellen van stand **0** moet de vergrendelingshendel in de gewenste stand vergrendelen.

Hiervoor moet de stoel tot het hoorbaar vergrendelen naar achter worden gedrukt.

☞ Na het vergrendelen mag de chauffeursstoel zich niet naar een ander stand laten draaien.



Lengte-instelling

Door de vergrendelingshendel omhoog te trekken, is het mogelijk om de lengte in te stellen.



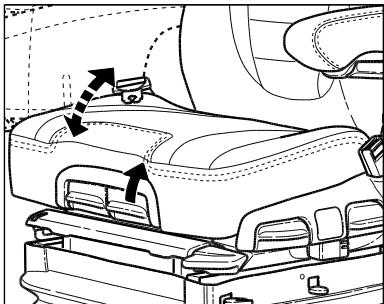
Opgelet: gevaar voor ongevallen!
De vergrendelingshendel mag niet worden bediend tijdens het rijden.

☞ Na de instelling moet de hendel hoorbaar in de gewenste stand vergrendelen.

Na het vergrendelen mag de chauffeursstoel niet meer in een andere stand kunnen worden gezet.

☞ Trek de hendel niet met uw been of kuit omhoog.

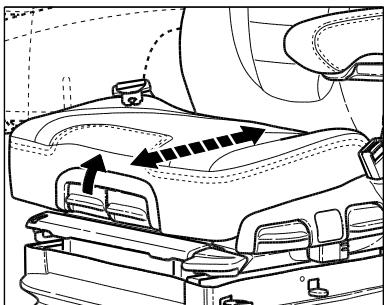
Functies en bediening van de stoel



Neigingsverstelling van het zitzakken

De neiging van het zitzakken kan individueel worden aangepast.

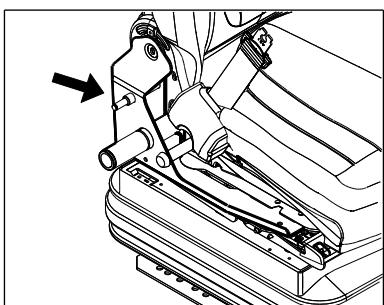
Trek hiervoor de linker handgreep naar boven. Terzelfdertijd moet het zitzakken vooraan of achteraan belast of ontlast worden om de gewenste neiging in te stellen.



Verstelbare diepte van het zitzakken

De diepte van het zitzakken kan individueel worden aangepast.

Trek hiervoor de rechter handgreep naar boven. Schuif terzelfdertijd het zitzakken naar voren of achteren om de gewenste diepte in te stellen.



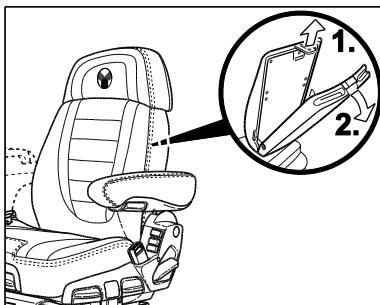
Voorbereiding montage bedienings- resp. besturingspaneel

Voor de montage van een bestaand voertuigspecifiek bedienings- resp. besturingspaneel is aan de rechtkant van de stoel een steun aangebracht.

☞ Bij de montage van een bestaand voertuigspecifiek bedienings- resp. besturingspaneel dienen de inbouwoorschriften van de autofabrikant in acht te worden genomen.

☞ Ombouw- of aanpassingswerkzaamheden aan de zitplaatsen van **GRAMMER AG** voor de bestuurder dienen uitsluitend door geautoriseerde garages, geschoold personeel resp. daartoe opgeleide personen te worden uitgevoerd.

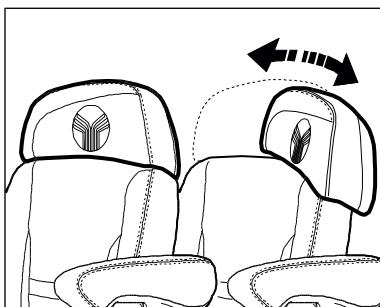
Functies en bediening van de stoel



Bewaarvak

Het bewaarvak bevindt zich bovenaan aan de achterkant van de rugleuning.

Om het bewaarvak te openen moet u eerst het lipje naar boven trekken (1) en dan het deksel van het bewaarvak naar achteren klappen (2).

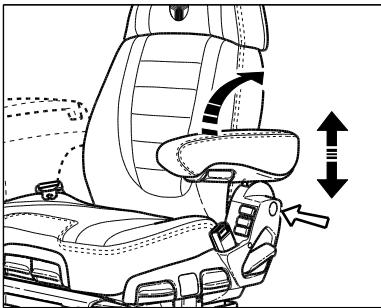


Rugleuning met DUALMOTION functie

Om bij achterwaarts gerichte zitposities ontspannen te kunnen werken, kan het bovenste deel van de rugleuning zijdelings worden verschoven als het lichaam wordt gedraaid.

Zo is er genoeg vrije ruimte om bijv. aangebouwde apparaten te bekijken.

Functies en bediening van de stoel



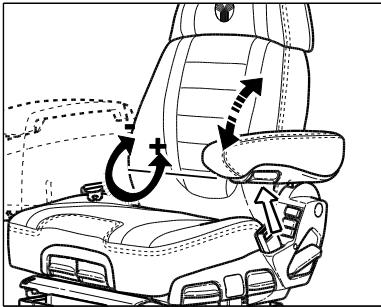
Armleuning

De linker armsteun kan naar wens naar achteren geklappt en de hoogte hiervan kan individueel worden aangepast.

Voor het verstellen van de armleuninghoogte wordt de ronde kap (pijl) uit de afdekking gewerkt en wordt de hierachter liggende zeskantmoer (sleutelwijdte 13 mm) losgedraaid. De armleuning naar de gewenste stand brengen en de zeskantmoer vastdraaien. De afdekkap weer in de afdekking drukken.

☞ De zeskantmoer moet worden aangehaald met 25 Nm.

☞ Bij het losdraaien of vastschroeven van de zeskantmoer geen verwarmingskabels beschadigen. Zo nodig voor de zeskantmoer liggende verwarmingskabels voorzichtig aan de kant schuiven.

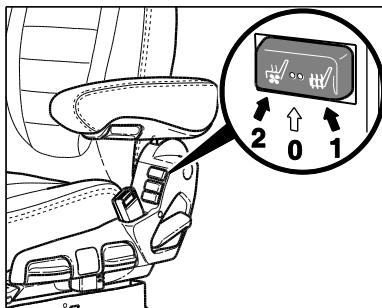


Neiging van de armleuning

De neiging van de armleuning kan met het handwielertje worden aangepast.

Wordt het wietje naar buiten (+) gedraaid, gaat de armleuning vooraan naar boven. Wordt het wietje naar binnen (-) gedraaid, gaat de armleuning vooraan naar beneden.

Functies en bediening van de stoel



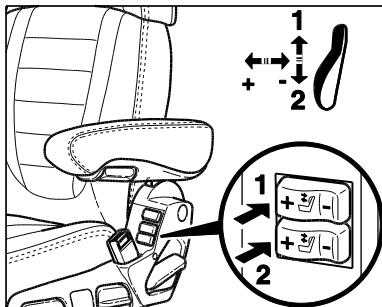
Stoelverwarming en climatisatie **

De actieve climatisatie van de stoel zorgt steeds voor een droog stoeloppervlak.

Lichaamsvochtigheid wordt van de contactoppervlakken afgevoerd. Daardoor blijft de stoel aangenaam koel en droog.

De stoelverwarming en de climatisatie worden met de schakelaar in- of uitgeschakeld.

- 0 Stoelverwarming en climatisatie UIT
- 1 Stoelverwarming AAN (climatisatie UIT)
- 2 Climatisatie AAN (stoelverwarming UIT)



Lendensteun **

Druk op de bovenste (1) en onderste (2) schakelaar om de bolling van het bovenste en onderste gedeelte van het rugkussen individueel aan te passen.

Hierdoor kan het zitcomfort worden verhoogd en blijven de prestaties van de chauffeur constant.

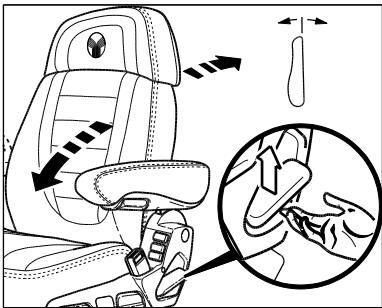
Druk op "+" van de betreffende schakelaar om de bolling te vergroten en op "-" om deze te verkleinen.

Als de bolling van het rugkussen niet meer verandert als u op "+" drukt, heeft u de maximale bolling bereikt en moet u de schakelaar weer loslaten.

☞ Om onnodige luchtverliezen te voorkomen, de schakelaar op "+" onmiddellijk na het volledig vullen van de luchtkamers niet bedienen.

** afhankelijk van de uitvoering

Functies en bediening van de stoel

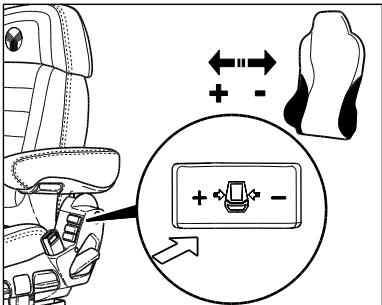


Instelling van de rugleuning

Na het omhoog trekken van de vergrendelingshendel, wordt de vertanding van de rugleuninginstelling losgemaakt. Tijdens het ontgrendelen mag de rugleuning niet belast worden door ertegen te drukken.

Terzelfdertijd moet de rugleuning belast of ontlast worden om de gewenste positie in te stellen. Laat de hendel weer los om de rugleuning opnieuw te vergrendelen.

☞ Na het verstellen moet de vergrendelingshendel in de gewenste stand vergrendelen. Na het vergrendelen mag de rugleuning niet meer in een andere stand kunnen worden gezet.



Contouraanpassing *

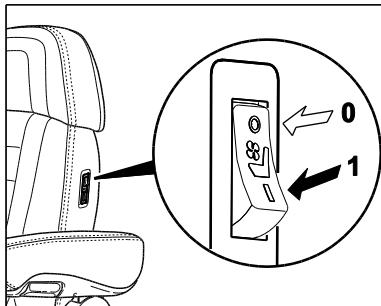
Als u op de schakelaar drukt, kan de bolling van de zijcontouren links en rechts van de rugleuning met luchtdruk individueel worden aangepast.

De luchtkamers worden met "+" gevuld en met "-" geleegd.

Als de bolling van de zijcontouren niet meer verandert als u op "+" drukt, heeft u de maximale bolling bereikt en moet u de schakelaar weer loslaten.

* indien aanwezig

Functies en bediening van de stoel

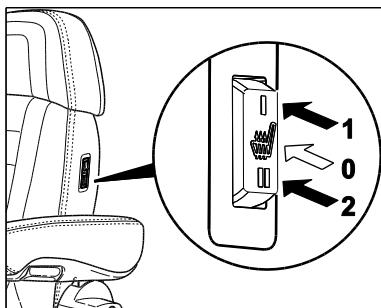


Climatisering van de stoel **

De ingeschakelde climatisering van de stoel zorgt steeds voor een droog stoeloppervlak. Lichaamsvocht wordt van de contactoppervlakken afgevoerd. Daardoor blijft de stoel aangenaam koel en droog.

De climatisering van de stoel wordt met de schakelaar in- of uitgeschakeld.

- | | |
|---|--------------------------------|
| 0 | Climatisering van de stoel UIT |
| 1 | Climatisering van de stoel AAN |



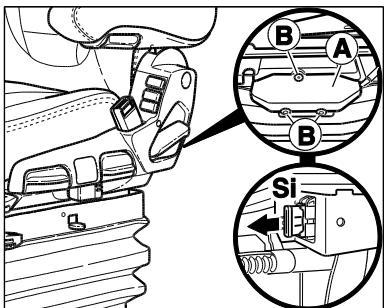
Stoelverwarming **

De stoelverwarming wordt met de schakelaar ingeschakeld (twee standen).

- | | |
|---|----------------------------------|
| 0 | Stoelverwarming UIT |
| 1 | Stoelverwarming AAN (lage stand) |
| 2 | Stoelverwarming AAN (hoge stand) |

** afhankelijk van de uitvoering

Interne zekeringen



Mochten de hoogte- en gewichtsinstelling uitvallen, moet eerste interne afzegering worden gecontroleerd.

De insteekplaats voor de zekering bevindt zich boven achter bij de stoelvering onder de afdekking (A).

Voor het vervangen van de zekering moet de afdekking (A) worden verwijderd.

De balgnagels (B) eruit trekken en de afdekking (A) verwijderen.

De defecte zekering eruit trekken en vervangen door een nieuwe.

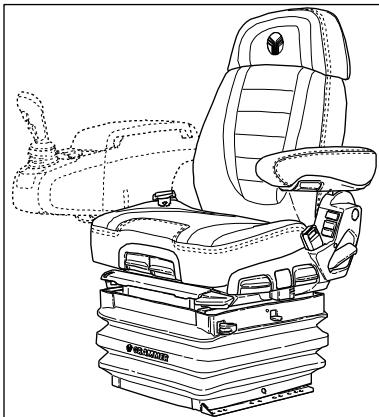
Si 15 A: Compressor, niveauregeling
(hoogte-instelling, gewichtsin-
stelling)

☞ U kunt een gesprongen zekering herkennen aan een gesmolten draad. De defecte zekering moet steeds vervangen worden door een nieuwe zekering met hetzelfde kleur of amperage.



Opgelet beschadiging!
Een doorgebrande zekering niet overbruggen of vervangen door een andere kleur of Ampérewaarde, anders kan door overbelasting van de elektrische leidingen brand ontstaan bij de chauffeursstoel.

Onderhoud



Vuil kan de werking van de stoel beïnvloeden.
Houd uw stoel daarom schoon!

De kussens moeten voor de reiniging niet van
het frame worden gehaald.



**Gevaar voor verwondingen door
het naar voren schieten van de
rugleuning!
Bij de reiniging van het rugkus-
sen moet de rugleuning met de
hand worden tegengehouden als
de hendel voor de rugleuning
wordt bediend.**

OPGELET: Stoel niet met een hogedruk-
reiniger schoonmaken!

Tijdens het schoonmaken van de kussens
moet worden voorkomen dat deze te nat wor-
den.

De in de handel verkrijgbare **kussen-** resp.
kunststofreinigers eerst op een onopvallend
klein oppervlak aanbrengen **om te controleren**
of het materiaal door deze reiniger niet
wordt aangetast.

